

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **51 (1933)**

Heft 271

PDF erstellt am: **30.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Samstag, 18. November
1933

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Samedi, 18 novembre
1933

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

LII. Jahrgang — LII^{me} année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel
LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile
Rapporti economici

N^o 271

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnement: Schweiz: jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, viertel-
jährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland:
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis
einer Nummer 25 Cts. — Annoncen-Regel: Publicitas A. G. — In-
sertionspreis: 50 Cts. die sechsgezeichnete Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.3; un trimestre,
fr. 6.3; deux mois, fr. 4.3; un mois, fr. 2.30 — Étranger: Frais de port
en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du
numéro 25 cts. — Règle des annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion:
50 cts. la ligne de colonne (Étranger: 65 cts.)

N^o 271

Inhalt — Sommaire — Sommario

Konkurse. — Nachlassverträge. — Faillites. — Concordats. — Faillimenti. —
Concordati. / Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Clearing-Verkehr. Wochenaufruf. — Service de clearing, situation hebdomadaire. /
Handelsabkommen zwischen Argentinien und Grossbritannien. / Postüberweisungsdienst
mit dem Ausland. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Faillimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge werden jeweils am Mittwoch und am Samstag veröffentlicht. Um rechtzeitig zu erscheinen, sollten die Aufträge spätestens am Mittwoch um 8 Uhr und Freitag um 12 Uhr, beim Bureau des Schweiz. Handelsamtsblattes, Effingerstrasse 3 in Bern, eingelangt sein.

Les faillites et les concordats sont publiés chaque mercredi et samedi. Pour pouvoir paraître sans retard, les ordres doivent parvenir au bureau de la « Feuille officielle suisse du commerce » Effingerstrasse 3 à Berne, au plus tard jusqu'à 8 heures le mercredi et jusqu'à midi le vendredi.

Konkurrenzeröffnungen — Ouvertures de faillites

(Sch. u. K.-G. 231 u. 232.)

(V. B.-G. v. 23. April 1920, Art. 29 u. 123.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (Art. 209 SchKG).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch bündig wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger, sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige bewohnen.

Kt. Zürich

Konkursamt Wädenswil

(5250*)

Gemeinschuldner: Schärer, Emil, geb. 1876, von Hombrechtikon, Fuhrhalter, an der Grünaustrasse in Wädenswil.

Datum der Konkurseröffnung: 1. November 1933.

Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 24. November 1933, nachmittags 2 Uhr, im Hotel «Engel», Wädenswil.
Eingabefrist: Bis 18. Dezember 1933.

Kt. Luzern

Konkursamt Luzern

(5272)

Gemeinschuldner: Anzi, Moritz, Holz-, Kohlen- und Transportgeschäft, Maihofstrasse 7, Luzern.

Datum der Konkurseröffnung: 13. Oktober 1933, infolge Insolvenzerklärung.

Summarisches Verfahren, gemäss Art. 231 Sch. K. G.

Eingabefrist: Bis 7. Dezember 1933.

Kt. Solothurn

Konkursamt Ollen-Gösgen in Ollen

(5273)

Konkursamtliche Nachlassliquidation.

Gemeinschuldnerin: Ausgeschlagene Verlassenschaft des Stämpfli, Adolf, gew. Wirt, Olten.

Datum der Liquidationseröffnung: 11. November 1933.

Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 27. November 1933, nachmittags 3 Uhr, im Hotel Aarhof, Olten.

Eingabefrist: Bis 18. Dezember 1933. Die Forderungen sind Wert 11. November 1933 zu berechnen.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(B.-G. 249, 250 u. 251.)

(L. P. 249, 250 et 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich

Konkursamt Aussersihl-Zürich

(5248*)

Kollokationsplan und Inventar.

Im Konkurse über die SANA-Gesellschaft (G.), Handel und Fabrikation in chemisch-technischen Produkten, Zimmerstrasse 6, Zürich 4, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind bis 28. November 1933 mittels Klageschrift im Doppel beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich anhängig zu machen, ansonst der Plan als anerkannt betrachtet wird.

Kt. Bern

Konkursamt Biel

(5274)

Gemeinschuldner: Strauss, Gottlieb, Zifferblattfabrikant, Spitalstrasse 35, Biel.

Anfechtungsfrist: 28. November 1933.

Kt. Bern

Konkursamt Signau in Langnau

(5275)

Im Konkurse über Eggmann, Fritz, Gerbermeister, Ranflüh, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet wird.

Kt. Schwyz

Konkursamt Einsiedeln

(5276)

Auflage von Kollokationsplan und Inventar.

Gemeinschuldner: Kälin, Gebr., Hoch- und Tiefbau, Einsiedeln.

Anfechtungsfrist: Bis 29. November 1933.

Ct. de Fribourg

Office des faillites de la Gruyère, à Bulle

(5277)

Failli: Repond, Julien, feu Jules, Morlon.

Délai pour intenter action en opposition: 10 jours.

Ct. de Fribourg

Office des faillites de la Sarine, à Fribourg

(5278)

Failli: Brönnimann, Alfred, marchand de bétail, à Fribourg.

Délai pour intenter action en opposition: 10 jours.

Kt. Basel-Stadt

Konkursamt Basel-Stadt

(5298)

Gemeinschuldnerin: Morin-Guitard, Claudine, Witwe, Nauenstrasse 77 Inhaberin der infolge Verzichts erloschenen Firma Claudine Morin, Lingerie, Bonneterie fine et Nouveautés, Marktasse 25, in Basel.

Anfechtungsfrist: Innert 10 Tagen.

Kt. Basel-Land

Konkursamt Arlesheim

(5279)

Nachtrag zum Kollokationsplan.

Im Konkurse über Bürgin-Eichin, Julius, Metzgermeister, in Birsfelden, liegt ein Nachtrag zum Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Auflage an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet wird.

Kt. St. Gallen

Konkursamt Oberloggenburg in Neu St. Johann

(5280)

Kollokationsplan und Inventaraufgabe.

Im Konkurse des Bösch, Ernst, von Nesslau, Gasthof und Weinhandlung zur «Traube», Kappel, liegen Kollokationsplan und Inventar beim Konkursamt zur Einsicht auf.

Auflage- und Anfechtungsfrist: Vom 23. November bis und mit 2. Dezember 1933.

Ct. de Vaud *Office des faillites de Nyon* (5299)
Failli: Delay, Louis, menuisier-charpentier, à Nyon.
Délai pour intenter action: 10 jours dès cette publication.

Ct. de Genève *Office des faillites de Genève* (5300)
Rectification d'état de collocation.
Failli: Société Bischoff, Paul, et Cie., 32, Avenue du Petit-Lancy, à Genève.

L'état de collocation des créanciers de la faillite sus-indiquée rectifié ensuite d'admission ultérieure peut être consulté à l'Office des Faillites. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication. Sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

Ct. de Genève *Office des faillites de Genève* (5301)
Failli: Scheurer, Ernest, bijoutier-horloger, Rue du Rhône 49, à Genève.

L'état de collocation des créanciers de la faillite sus-indiquée peut être consulté à l'Office des Faillites. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication. Sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(B.-G. 230.)

(L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera éclose faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Kt. Zürich *Konkursamt Enge-Zürich* (5243)
Ueber Hinderer-Schmidlin, Gottlieb, geb. 1890, Kaufmann, von Stallikon, wohnhaft Mutschellenstrasse 51, in Wollhofen-Zürich 2, unbeschränkt haftender Gesellschafter der Kommanditgesellschaft G. Hinderer & Co., Fabrikation gewirkter und gestrickter Sportartikel und Unterkleider, Brunastrasse 93/5, Zürich 2, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 28. Oktober 1933 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des nämlichen Richters am 7. November 1933 mangels Aktiven eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 21. November 1933 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben einen Vorschuss von Fr. 500. — leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Kt. Bern *Konkursamt Bern-Stadt* (5281)
Gemeinschuldnerin: Uoid A.G., Beundenfeldstrasse 41, Bern.
Depositionsfrist: 28. November 1933.
Das Konkursverfahren wird mangels genügender Aktiven eingestellt, falls nicht ein Gläubiger innert der Depositionsfrist von 10 Tagen für die Deckung der Konkurskosten hinreichende Sicherheit leistet.

Kt. Solothurn *Konkursamt Olten-Gösgen in Olten* (5282)
Ueber Blaser, Ernst, früher Handlung in Bütigen (Bern), nun Aarburgerstrasse 133, Olten, ist durch Verfügung des Konkursrichters von Olten vom 2. November 1933 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber am 11. November 1933 mangels Aktiven eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 28. November 1933 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben im Betrage von Fr. 500. — Vorschuss leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(B.-G. 268.)

(L. P. 268.)

Kt. Solothurn *Konkursamt Lebern, Filiale Grenschen-Bettlach in Grenschen* (5283)
Das Konkursverfahren über Sachs, Elias, von Brunnenthal, Radio-Techniker, in Grenschen, ist durch Verfügung des Konkursrichters von Solothurn-Lebern, vom 8. November 1933, als geschlossen erklärt worden.

Kt. Aargau *Konkursamt Aarau* (5284)
Gemeinschuldnerin: Aratrag, Autotransportgesellschaft A. G., Aarau.
Datum des Schlusses: 15. November 1933.

Ct. de Neuchâtel *Office des faillites de La Chaux-de-Fonds* (5302)
Failli: Jeanneret, Arthur, «Au pauvre diable», articles de ménage, mercerie, parfumerie et articles de toilette, Rue Neuve 2, à La Chaux-de-Fonds.
Date du jugement prononçant la clôture de la faillite: 9 novembre 1933.

Widerruf des Konkurses — Révocation de la faillite

(B.-G. 195, 196 und 317.)

(L. P. 195, 196 et 317.)

Kt. Basel-Stadt *Konkursamt Basel-Stadt* (5303)
Der unterm 31. August 1933 über Ganter-Schmid, Ernst Ludwig, Kaufmann, Holestrasse 6, in Basel, eröffnete Konkurs ist infolge Rückzuges sämtlicher Konkurscreditors durch Verfügung des Dreiergerichts vom 15. November 1933 widerrufen und der Gemeinschuldner in die Verfügung über sein Vermögen wieder eingesetzt worden.

Kt. St. Gallen *Konkursamt Untertoggenburg in Flawil* (5285)
Der unterm 6. Dezember 1932 über Alther, Werner, Novitas, Degersheim, eröffnete Konkurs ist zufolge Zustandekommens eines gerichtlichen Nachlassvertrages durch Verfügung des Konkursrichters von Untertoggenburg vom 15. November 1933 widerrufen und der Gemeinschuldner in die Verfügung über sein Vermögen wieder eingesetzt worden.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite

(B.-G. 257.)

(L. P. 257.)

Kt. Zürich *Konkursamt Unterstrass-Zürich* (5247)
Im Konkurs des Huber-Meier, Karl, elektro-technische Installationen, wohnhaft Sonneggstrasse 35, in Zürich 6, gelangt Montag, den

18. Dezember 1933, nachmittags 4 Uhr, im Restaurant Riglihof, Universitätsstrasse 101, in Zürich-Oberstrass, auf öffentliche Steigerung:

Ein Wohnhaus an der Sonneggstrasse Nr. 35, in Oberstrass-Zürich, unter Nr. 535 für Fr. 245,000. — brandversichert, mit fünf Aren 79,2 m² Land, Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten, Kataster Nr. 823.

Konkursamtliche Schätzung: Fr. 250,000. —

Die Steigerungsbedingungen liegen vom 1. Dezember 1933 an beim Konkursamt Unterstrass-Zürich (Riedtlistrasse 15) zur Einsicht auf.

Kt. Zürich *Konkursamt Unterstrass-Zürich* (5249)
Im Konkurs des Lohmaier, Helbling, Karl, Delikatessen, Universitätsstrasse 29, in Zürich 6, gelangt Dienstag, den 19. Dezember 1933, nachmittags 4 Uhr, im Gasthof zur «Linde», Universitätsstrasse 91, in Zürich-Oberstrass, auf öffentliche Steigerung:

Ein Wohnhaus an der Universitätsstrasse Nr. 29 in Oberstrass-Zürich, unter Nr. 226 für Fr. 125,000. — brandversichert, mit zwei Aren 61,5 m² Land, Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten, Kataster Nr. 8214.

Konkursamtliche Schätzung: Fr. 130,000. —

Die Steigerungsbedingungen liegen vom 1. Dezember 1933 an beim Konkursamt Unterstrass-Zürich (Riedtlistrasse 15) zur Einsicht auf.

Kt. Zürich *Konkursamt Unterstrass-Zürich* (5230)
Im Konkurs des Furrer, Heinrich, Installateur, in Hönegg, gelangt Freitag, den 24. November 1933, nachmittags 4 Uhr, im Restaurant zum «Anker», Röschiachstrasse 2, in Zürich 6, im Auftrage des Konkursamtes Hönegg, auf öffentliche Steigerung:

Ein Wohnhaus an der Trolldenstrasse Nr. 75 in Wipkingen-Zürich, unter Nr. 805 für Fr. 55,000 brandversichert, mit 4 a 26,4 m² Land, Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten, Kataster Nr. 1913.

Konkursamtliche Schätzung: Fr. 45,000.

Die Steigerungsbedingungen liegen vom 10. November 1933 an beim Konkursamt Unterstrass-Zürich (Riedtlistrasse 15) zur Einsicht auf. Anlässlich dieser Steigerung erfolgt Zusage.

Kt. Zürich *Konkursamt Küsnacht* (5231)
Konkursamtliche Liegenschaftsteigerung.

Aus dem Konkurs über Bodenmann-Baumann, Emil, Gravieranstalt, Stempel- und Schablonenfabrik, in Zürich 1, wohnhaft an der Lerchenbergstrasse in Erlenbach, gelangt Montag, den 4. Dezember 1933, nachmittags 3¼ Uhr, im Restaurant «Schönau» in Erlenbach auf 1. öffentliche Steigerung:

In Erlenbach liegend:

Ein Wohnhaus unter Assek. Nr. 430 für Fr. 54,000 brandversichert (1922). Eine Autoremise unter Assek. Nr. 528 für Fr. 10,600 brandversichert (1922).

Kat. Nr. 656. 8 a 18 m² Gebäudefläche, Hofraum und Garten an der Lerchenbergstrasse.

Grunddienstbarkeiten laut Grundprotokoll.

Antliche Schätzung Fr. 65,000.

Der Ersteigerer hat unmittelbar vor dem Zuschlag auf Abrechnung am Kaufpreis Fr. 2000 bar zu bezahlen.

Die Steigerungsbedingungen und das Lastenverzeichnis liegen vom 20. ds. an beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.

Küsnacht, den 1. November 1933.

Konkursamt Küsnacht:

H. Weilenmann, Notar.

Ct. de Berne *Office des faillites de Montier* (5286)
Vente immobilière. — Enchère unique.

Mardi, 26 décembre 1933, dès les 13 heures, au Café de la Croix Blanche, à Sorvilier, il sera procédé à la vente aux enchères publiques des immeubles ci-après décrits dépendant:

1. de la masse en faillite Bouchat, Charles, fils d'Adolphe;
2. de la co-propriété Bouchat, Charles et Albert, fils d'Adolphe, les deux horlogers, au dit lieu, savoir:

1. Ban de Sorvilier, feuilles 543—544, cad. 137—396. Lieux dits: Fond de Chenot et Surles Oueches, habit., grange-é.-atelier, ass. ais. jard. champ, d'une contenance totale de 7a 49 ca. Estim. cad.: fr. 17,240 et des Exp.: fr. 13,100. Assurance contre l'incendie: fr. 16,800.

2. Ban de Bévillard, feuille 1103, cad. 29. Lieu dit: La Grande Pesse, champ de 10 a 52 ca. Estim. cad.: fr. 320 et des Exp.: fr. 300.

Date du dépôt du cahier des charges à l'office: 12 décembre 1933.

Kt. Luzern *Konkursamt Luzern* (5287)
Grundpfandverwertung. — I. Steigerung.

Schuldner: Heuberger, Karl, Treuhänder-Revisor, von Rickenbach (Thurgau), Untergütschstrasse 17, in Luzern.

Tag, Stunde und Ort der Steigerung: Donnerstag, den 18. Januar 1934, nachmittags 2 Uhr, im Rathaus am Kornmarkt, in Luzern.

Eingabefrist: Bis 7. Dezember 1933.

Bezeichnung der zu versteigernden Liegenschaft: Das Haus Nr. 534ee, Untergütschstrasse 17, mit Garten, Grundstück Nr. 1256, im Quartier Untergund, Stadtgemeinde Luzern.

Brandasssekuranz Fr. 42,000.

Katasterschätzung Fr. 39,000.

Konkursamtliche Schätzung Fr. 40,000.

Auflage der Steigerungsbedingungen: Vom 2. Januar 1934 an.

Luzern, den 14. November 1933.

Konkursamt Luzern:

Kt. Schwyz *Konkursamt Schwyz* (5304)
Konkursrechtliche Liegenschaftsteigerung.

Im Konkurs über Deck, Josef Mar., Sägerei, Morschach, kommt die Parzelle Land mit der darauf befindlichen Säge und den mitverpfändeten Maschinen Nr. 281 des G. B. Morschach, den 18. Dezember 1933, nachmittags 2 Uhr, auf dem Konkursamt Schwyz auf öffentliche Steigerung.

Konkursamtliche Schätzung: Fr. 15,000. —

Es findet nur eine Steigerung statt.

Die Steigerungsbedingungen liegen vom 7. Dezember 1933 an beim Konkursamt Schwyz zur Einsicht auf.

Kt. St. Gallen *Konkursamt Altoggenburg in Bütschwil* (5288)
II. Steigerung.

Gemeinschuldner: Röth, Jakob, Maurer- und Zementgeschäft, in Bazenheid.

Ganttag: Mittwoch, den 20. Dezember 1933, nachmittags 3½ Uhr.
Gantlokal: Wirtschaft z. «Krone», in Bazenheid.

Auflage der Steigerungsbedingungen: Vom 1. bis 11. Dezember 1933.

Grundpfand (in Bazenheid):

- a) Wohnhaus mit 3 Wohnungen, assek. unter Nr. 1217 für Fr. 20,000;
b) Platz dabei, 3,90 a.

Schätzungssumme Fr. 18,500.

Höchstangebot an erster Steigerung Fr. 18,000.

Im übrigen wird auf Art. 257—259 Sch. K. G. und Art. 71 ff. K. V., sowie auf Art. 130 ff. V. Z. G. verwiesen.

Kt. St. Gallen Konkursamt St. Gallen (5289)
Erste konkursrechtliche Steigerung.
(Art. 257—259 SchKG)

Gemeinschuldnerin: Fa. Gondy E. & Co. in Liq., St. Gallen.

Ganttag: Samstag, den 9. Dezember 1933, vormittags 10 Uhr.

Gantlokal: Zimmer Nr. 22, städt. Amtshaus, Marktgasse.

Auflage der Steigerungsbedingungen: 25. November bis 4. Dezember 1933.

Grundpfand:

- I. Parzelle Nr. 1229 (Plan Blatt 8):
Schreinerwerkstatt Nr. 140, brandversichert für Fr. 60,000.
Bretterschopf Nr. 141, brandversichert für Fr. 8100.
Gebäudegrundfläche und Hofraum, 1453 m² an der Feldlistrasse 9, St. Gallen W. gelegen.
Zugehör: sämtliche Maschienen laut Verzeichnis.
Schätzungssumme und Zuschlagspreis Fr. 55,000 inkl. Zugehör.
- II. Parzelle Nr. 97 (Plan Blatt 8):
Wohnhaus Nr. 139, brandversichert für Fr. 51,000, Gebäudegrundfläche und Hofraum, 273 m², an der Feldlistrasse 7 gelegen.
Schätzungssumme und Zuschlagspreis Fr. 50,000.
- III. Parzelle Nr. 1627 (Plan Blatt 8):
Wohnhaus Nr. 214, brandversichert für Fr. 82,800, Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten, 677 m², an der Maienstrasse 3, St. Gallen W. gelegen.
Schätzungssumme und Zuschlagspreis Fr. 76,000.
- IV. Parzelle Nr. 1629 (Plan Blatt 8):
Bauland 1980 m², an der Stahlstrasse, St. Gallen W., gelegen.
Schätzungssumme und Zuschlagspreis Fr. 14,000.
- V. Parzelle Nr. 1625 (Plan Blatt 8):
Garten, 563 m², Stahlstrasse, St. Gallen.
Schätzungssumme und Zuschlagspreis Fr. 4000.
- Im übrigen wird auf Art. 257 bis 259 Sch. K. G., Art. 71 ff. K. V. und Art. 130 ff. V. Z. G. verwiesen.

Liegenschaftsverwertungen im Pfändungs- und Pfandverwertungsverfahren (I. Steigerung)

Réalisation des immeubles dans la procédure de la saisie et de la réalisation de gage (I^{re} enchère)

Es ergeht hiermit an die Pfandgläubiger und Grundlastberechtigten die Auforderung, dem unterzeichneten Betreibungsamt binnen der Eingabefrist ihre Ansprüche an dem Grundstück insbesondere auch für Zinsen und Kosten anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündet sei, allfällige für welchen Betrag und auf welchen Termin. Innert der Frist nicht angemeldete Ansprüche sind, soweit sie nicht durch die öffentlichen Bücher festgestellt sind, von der Teilnahme am Ergebnis der Verwertung ausgeschlossen.

Innert der gleichen Frist sind auch alle Dienstbarkeiten anzumelden, welche vor 1912 unter dem früheren kantonalen Rechte begründet und noch nicht in die öffentlichen Bücher eingetragen worden sind. Soweit sie nicht angemeldet werden, können sie einem gutgläubigen Erwerber des Grundstückes gegenüber nicht mehr geltend gemacht werden, sofern sie nicht nach den Bestimmungen des Zivilgesetzbuches auch ohne Eintragung im Grundbuch dinglich wirksam sind.

Par la présente, les créanciers gagistes et les titulaires de charges foncières sont sommés de produire à l'office soussigné, dans le délai fixé pour les productions, leurs droits sur l'immeuble, notamment leurs réclamations d'intérêts et de frais et de faire savoir en même temps si la créance en capital est déjà échu ou dénoncée au remboursement, le cas échéant pour quel montant et pour quelle date. Les droits non annoncés dans ce délai seront exclus de la répartition pour autant qu'ils ne sont pas constatés par les registres publics.

Devront être annoncés dans le même délai toutes les servitudes qui ont pris naissance avant 1912 sous l'empire du droit cantonal ancien et qui n'ont pas encore été inscrites dans les registres publics. Les servitudes non annoncées ne seront pas opposables à l'acquéreur de bonne foi de l'immeuble, à moins que, d'après le code civil suisse, elles ne produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Kt. Zürich Belreibungsamt Hombrechtikon (5237)
Grundpfandverwertung. — I. Steigerung.

Schuldner: Gubler, Hermann, geb. 1893, Liegenschaftenhändler, wohnhaft in Wald.
Pfandgläubiger: Werner Bärtschi, geb. 1904, von Sumiswald (Bern), wohnhaft in Sumiswald.

Ganttag: Freitag, den 15. Dezember 1933, nachmittags 2 Uhr.

Gantlokal: Restaurant «Friedegg», in Uetikon-Hombrechtikon.

Eingabefrist: Bis 28. November 1933.

Auflage der Gantbedingungen: Vom 4. Dezember 1933 an.

Grundpfand: Grundprotokoll Hombrechtikon Bd. 19, Seite 115/6.

1. Ein Wohnhaus mit Bäckerei und Backofen Nr. 908, für Fr. 17,000. — assekuriert (Schätzungsjahr 1930).
2. Eine Scheune Nr. 907, für Fr. 3200. — assekuriert (Schätzungsjahr 1930).
3. Zirk 11 Aren Gebäudegrundfläche, Garten, Ackerland und Wiesen in Uetikon-Hombrechtikon.
4. Einen Viertel an einem in der Nähe obigen Wohnhauses Ziff. 1 gelegenen Soodbrunnen mit dabei befindlichem Brunnenplatz.

Als Zugehör zu obiger Liegenschaft sind grundbuchamtlich angemerkte: 1 Knetmaschine, 1 Mandelreismaschine, 1 Backmulde, 1 Korpus, 1 Waage mit Gewicht, 1 grosser Korpus, 1 kleiner Korpus, 2 Glaskästchen, 1 Kaffeemühle, 1 Waage mit Gewicht, 1 elektrischer Kochherd mit Tischchen.

Betriebsamtliche Schätzung von Ziff. 1—4 inkl. Zubehör: Fr. 13,600. Grenzen und Grunddienstbarkeiten laut Grundprotokoll.

Der Erwerber hat an der Steigerung unmittelbar vor dem Zuschlag auf Abrechnung an der Kaufsumme Fr. 500. — bar zu bezahlen.

Im übrigen wird auf die Gantbedingungen verwiesen.

Hombrechtikon, den 3. November 1933.

Betreibungsamt Hombrechtikon:
E. Keller.

Ct. de Neuchâtel Office des poursuites de Neuchâtel (5242^a)

Enchères publiques d'immeuble et accessoires immobiliers.

Le vendredi 15 décembre 1933, à 11 heures, au Bureau de l'Office des Poursuites, Faubourg de l'Hôpital 6a, à Neuchâtel, l'immeuble ci-après désigné appartenant aux époux Clémenton-Jossi, Henri-Marcel et Marie-Martha, à Neuchâtel, seront vendus par voie d'enchères publiques, à la réquisition du créancier hypothécaire en 2^{me} rang. Cet immeuble est désigné comme suit au

Cadastré de Neuchâtel.

Article 1602, plan folio 3, n° 182, Ruelle des Halles, logements de 81 m².

Pour une désignation plus complète comme aussi pour les servitudes concernant cet immeuble situé Rue de l'Ancien Hôtel-de-Ville 4, l'extrait du registre foncier pourra être consulté en même temps que les conditions de vente.

Assurance du bâtiment contre l'incendie: fr. 70,000. —.

Estimation officielle: fr. 80,000. —.

Sont en outre compris dans la vente, avec l'immeuble, les accessoires immobiliers tels que:

tables, tables de nuit, armoires à glace, chaises, lavabos, commodes, lingerie, argenterie, vaisselles, verrerie, matériel de cuisine, de café, nécessaire à l'exploitation d'un hôtel.

Ces accessoires immobiliers sont estimés fr. 20,000. —.

Les conditions de la vente, qui aura lieu conformément à la loi fédérale sur la poursuite pour dettes et la faillite seront déposées à l'Office soussigné, à la disposition des intéressés dès le 2 décembre 1933.

Délai pour les productions: 1^{er} décembre 1933.

Neuchâtel, 8 novembre 1933.

Office des Poursuites:
Le préposé: A. Hummel.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe

(B.-G. 295—297 und 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldnern ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hiefür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Kt. Zürich Konkurskreis Dielsdorf (5290)

Schuldner: Hug, Alb., Ebemühle, Niederweningen.

Datum der Stundungsbewilligung: 27. Oktober 1933 durch das Bezirksgericht Dielsdorf.

Sachwalter: E. Giroud, Treuhand- und Revisionsbureau, Talstrasse 8, Zürich 1.

Eingabefrist: Bis mit 20. November 1933; Eingabe der Forderungen mit den nötigen Belegen schriftlich und begründet beim Sachwalter.

Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 14. Dezember 1933, nachmittags 3 Uhr, im Café Restaurant «Du Nord», 1. Stock, Bahnhofplatz 2, Zürich 1.

Aktenaufgabe: Vom 4. Dezember 1933 an im Bureau des Sachwalters.

Kt. Bern Konkurskreis Trachselwald (5291)

Schuldner: Egger, Werner, Kaufhaus, Huttwil.

Datum der Stundungsbewilligung: Durch Erkenntnis des Gerichtspräsidenten von Trachselwald vom 9. November 1933.

Sachwalter: Hans Lörtscher, Fürsprecher und Notar, Sumiswald.

Eingabefrist: Bis 8. Dezember 1933. Anmeldung der Forderungen schriftlich und begründet beim Sachwalter.

Gläubigerversammlung: Dienstag, den 19. Dezember 1933, nachmittags 2 Uhr, im Hotel Bahnhof, in Langenthal.

Die Akten können während 10 Tagen vor der Versammlung beim Sachwalter eingesehen werden.

Verlängerung der Nachlassstundung — Prolongation du sursis concordataire
(B.-G. 295, Abs. 4.) (L. P. 295, al. 4.)

Kt. Solothurn Konkursamt Kriegstetten in Solothurn (5292)

Das Amtsgericht von Bucheggberg Kriegstetten in Solothurn hat in seiner Sitzung vom 10. November 1933 die der Kollektivgesellschaft Egli & Cie., Schlossfabrik, in Derendingen, am 4. Oktober 1933 bewilligte Stundung um zwei Monate, d. h. bis 4. Februar 1934, verlängert.

Die seinerzeit auf den 21. November 1933 festgelegte Gläubigerversammlung wird daher verschoben und findet nunmehr statt: Mittwoch, den 10. Januar 1934, nachmittags 2½ Uhr, im Bureau des Konkursamtes Kriegstetten in Solothurn (Amthaus).

Die Akten können während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung im Bureau des Konkursamtes Kriegstetten in Solothurn eingesehen werden.

Konkursamt Kriegstetten:
J. Wyttenbach, Notar.

Ct. de Vaud Arrondissement d'Aigle (5305)

Par décision du 15 novembre 1933, le président du Tribunal d'Aigle, a prorogé de deux mois à partir du 6 décembre 1933, le sursis concordataire accordé le 6 octobre 1933 à Dufresne, Jules, boulanger et cafetier, à Leysiu.

L'assemblée des créanciers, primitivement fixée au 22 novembre 1933, est renvoyée au 17 janvier 1934, à 15 heures, en Maison de Ville, à Aigle. Les intéressés pourront prendre connaissance des pièces dix jours avant l'assemblée, au bureau du commissaire, Rue de la Gare, à Montreux.

Montreux, le 16 novembre 1933.

Le commissaire au sursis:
J. B. Mottier, notaire.

Verhandlung über den Nachlassvertrag (B.-G. 304 und 317.)

Délibération sur l'homologation de concordat (L. P. 304 et 317.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Schwyz *Bezirksgericht March in Lachen* (5293)

Freitag, den 24. November 1933, vormittags 8 Uhr, kommt der Nachlassvertrag des Ender, Josef, Malergeschäft und Musikalien, in Sieben, vor Bezirksgericht der March in Lachen (Rathaus) zur Verhandlung.

Gläubiger, welche gegen diesen Nachlassvertrag Einsprache erheben wollen, haben sich an der Gerichtsverhandlung einzufinden.

Lachen, den 13. November 1933.

Der Gerichtspräsident:
Diethelm.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat (B.-G. 305.) (L. P. 308.)

Kt. Zürich *Bezirksgericht Horgen* (5306)

Mit Beschluss des Bezirksamtes Horgen I. Abteilung vom 17. Oktober 1933 wurde der von Furrer-Zürcher, Ida, Frau, Weisswaren, Traubengasse 8, Wädenswil, mit ihren Gläubigern abgeschlossene Nachlassvertrag, laut welchem sie den Gläubigern die Bezahlung von 25 % ihrer Forderungsbeträge, zahlbar sofort nach der Genehmigung, anbietet, gerichtlich genehmigt und auch für die nichtzustimmenden Gläubiger verbindlich erklärt.

Dieser Beschluss ist mit dem 17. Oktober 1933 in Rechtskraft erwachsen.

Horgen, den 16. November 1933.

Für das Bezirksgericht Horgen:
Der Gerichtsschreiber: Dr. H. Feer.

Kt. St. Gallen *Bezirksgericht Oberreitthal in Altstätten* (5307)

Bestätigung des Nachlassvertrages mit Vermögensabtretung.

Schuldner: Vogel, Ernst W., Lorrainefabrikation, Altstätten.
Datum der Bestätigung: 31. Oktober 1933.

Der Entscheid ist in Rechtskraft erwachsen.

Altstätten, den 16. November 1933. *Gerichtskanzlei Oberreitthal.*

Kt. Graubünden *Kreisamt Davos* (5294)

Der Kreisgerichtsausschuss Davos, als Nachlassbehörde, hat in seiner Sitzung vom 31. Oktober 1933 dem von den Schuldnern Neu & Zahn, Buchhandlung, Davos-Platz, vorgeschlagenen Nachlassvertrag seine Genehmigung erteilt. Dieser Nachlassvertrag ist indessen in Rechtskraft erwachsen.

Mit dem Vollzug des Nachlassvertrages ist der Sachwalter, Dr. Fritz Fuchs, Geschäftsbureau, Davos-Platz, beauftragt.

Davos, den 14. November 1933.

Kreisamt Davos:
S. Prader.

Kt. Aargau *Bezirksgericht Rheinfelden* (5295)

Der von Hänni, Ernst, Zimmermeister, in Magden, mit seinen Gläubigern abgeschlossene Nachlassvertrag auf der Basis von 20 %, zahlbar sofort nach Rechtskraft des Bestätigungsbescheides, ist vom Bezirksgericht Rheinfelden, in der Gerichtssitzung vom 2. November 1933, gerichtlich bestätigt worden. Der Entscheid ist in Rechtskraft erwachsen.

Pfandnachlassverfahren und Nachlassstundung (Bundesbeschluss vom 30. September 1932.)

Procedura del concordato ipotecario per l'industria degli alberghi e quella dei ricami.

(Decreto federale del 30 settembre 1932)

Kt. Graubünden *Konkurskreis Schariffig* (5296)

Verlängerung der Nachlassstundung und des Pfandnachlassverfahrens.

Das dem Hafner, August, Hotel Schweizerhof, Arosa, bewilligte Pfandnachlassverfahren ist mit Beschluss des Ausschusses des Bezirksgerichts Plessur Chur vom 8. November 1933 um 4 Monate, d. h. bis 13. März 1934 verlängert worden.

Chur, den 15. November 1933.

Der Sachwalter:
C. Brüggenthaler.

Ct. del Ticino *Circondario di Lugano* (5308)

Convocazione.

I creditori chirografari di Rutz-Kobelt, coniugi, Albergo della Posta, Sonvico, sono convocati in assemblea dei creditori per il 1° dicembre 1933, ore 10, nello studio del sottoscritto commissario in Lugano (Viale Francini, palazzo Ghidoli) (art. 35 decreto fed. 30 settembre 1932).

Lugano, 14 novembre 1933.

Il commissario:
Sergio Bolla, ragioniere.

Nachlassstundungsgesuch. — Demande de sursis concordataire. (B.-G. 293.) (L. P. 293.)

Kt. Bern *Richteramt II Bern* (5309)

Nachlassstundungsgesuch.

Die Gefi, Genossenschaft-Filmdienst, Erlachstrasse 21, Bern, hat beim Richteramt II Bern ein Nachlassstundungsgesuch eingereicht. Termin zur Einvernahme der Geschwisterin und Behandlung des Stundungsgesuches ist angesetzt auf Freitag, den 24. November 1933, vormittags 9.30 Uhr, vor Richteramt II Bern. Die Geschwisterin hat persönlich zu erscheinen.

Die Gläubiger der Gefi können ihre Einwendungen gegen die Erteilung einer Nachlassstundung nur schriftlich bis zum 23. November 1933 beim Richteramt II Bern einreichen.

Bern, den 16. November 1933.

Der Gerichtspräsident II i. V.:
R. Kuhn.

Kt. Solothurn *Richteramt Solothurn-Lebern in Solothurn* (5297)

Verhandlung über ein Nachlassstundungsgesuch.

Den Gläubigern des Foromutsch-Vogt, Adolf, Negotiant, in Grenchen, wird hiedurch zur Kenntnis gebracht, dass die Verhandlung über ein vom Schuldner eingereichtes Nachlassstundungsgesuch stattfindet: Donnerstag, den 23. November 1933, vormittags 10.45 Uhr, vor Amtsgericht Solothurn-Lebern in Solothurn, Amthaus I. Stock. Anbringen können bei der Verhandlung mündlich oder vorher schriftlich gemacht werden.

Solothurn, den 15. November 1933.

Der Gerichtspräsident von Solothurn-Lebern:
O. Weingart.

Verschiedenes — Divers

Kt. Schwyz *Konkursamt Schwyz* (5310)

Steigerungs-Verschlebung.

Die im Konkurs über Theiler, Alois, Garage, Brunnen, auf den 20. November 1933 angesetzte erste konkursrechtliche Liegenschaftssteigerung wird verschoben und findet den 2. Dezember 1933, nachmittags 2 Uhr, im Hôtel des Alpes, in Brunnen, statt.

Ct. del Ticino *Tribunale di Appello di Lugano* (5311)

La Camera Esecuziona o Fallimenti del Tribunale di Appello, notifica ai portatori delle cartelle ipotecarie 12 marzo 1931 di fr. 30.000. —, 20 novembre 1931 di fr. 20.000. —, 5 febbraio 1932 di fr. 10.000. —, 12 marzo 1932 di fr. 77.000. —, rilasciate da Hauser, Alberto ed Edvige nata Gladitz, coniugi, in Ascona, che è fissata l'udienza del giorno 24 corr., alle ore 8.30 ant., nell'aula del Tribunale di Appello in Lugano, per gli incombenti di cui all'art. 73, lett. b, del Regolamento 23 aprile 1920 del Tribunale federale concernente la realizzazione forzata dei fondi.

Lugano, 15 novembre 1933.

Per la Camera E. F.:
Avv. D. Quadri, segretario.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Musikalien. — 1933. 13. November. Unter der Firma «Hablaton» Aktiengesellschaft hat sich, mit Sitz in Zürich, am 3. Oktober 1933 auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist der Verlag und Vertrieb von Musikliteratur, sowie Kauf und Verkauf von Musik-Instrumenten. Die Gesellschaft kann auch alle weiteren einschlägigen Artikel dieser Branche in ihr Zweckgebiet miteinbeziehen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 10.000, eingeteilt in 20 auf den Namen lautende Aktien zu je Fr. 500. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus 1—3 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bestimmt diejenigen seiner Mitglieder, wie auch allfällige Drittpersonen, welche zur Firmazeichnung befugt sein sollen und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Der Verwaltungsrat besteht zurzeit aus: Hans Blattner, Kaufmann, von und in Basel, Präsident, und Max Brandenberger, Kaufmann, von Horgen, in Zürich. Der letztere wurde zugleich als Geschäftsführer ernannt; er führt Einzelunterschrift namens der Gesellschaft. Geschäftslokal: Talstrasse 16 (eigene Bureau).

13. November. Zentrage Aktiengesellschaft für elektrotechnische Bedarfsartikel, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 214 vom 13. September 1933, Seite 2157). In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 28. Oktober 1933 haben die Aktionäre die Erhöhung des Aktienkapitals von bisher Franken 15.000 auf Fr. 20.000 beschlossen und durchgeführt durch Ausgabe und Vollenzahlung von weiteren 10 Namenaktien zu je Fr. 500. § 3 der Gesellschaftsstatuten ist demgemäss revidiert worden. Das Fr. 20.000 betragende Aktienkapital der Gesellschaft ist eingeteilt in 40 voll einbezahlte, auf den Namen lautende Aktien zu je Fr. 500. Das bisher einzige Mitglied des Verwaltungsrates Hans Voelke führt als kaufmännischer Leiter wie bisher Einzelunterschrift. Als weiteres Mitglied des Verwaltungsrates und zugleich Präsident (ohne Unterschrift) wurde neu gewählt Dr. Rudolf Diethelm, Rechtsanwalt, von Schübelbach (Schwyz), in Gossau (St. Gallen). Alphonse Zehnder und Robert Gubelmann zeichnen kollektiv per Prokura. Das Geschäftslokal befindet sich infolge behördlicher Aenderung der Häusernummerierung: Limmatquai 68, Zürich 1.

13. November. Seidenweberei Wila A.-G. (Tissage de Soieries Wila S. A.) (Wila Silk Mills Ltd.), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 70 vom 25. März 1932, Seite 606). In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 26. Oktober 1933 haben die Aktionäre die Reduktion des Aktienkapitals von bisher Franken 1.000.000 auf Fr. 600.000 beschlossen durch Abstempelung der 200 Inhaberaktien von Fr. 5000 auf Fr. 3000. § 4 der Gesellschaftsstatuten wurde demgemäss abgeändert. Das Aktienkapital beträgt also heute Fr. 600.000, zerfallend in 200 auf den Inhaber lautende Aktien zu je Fr. 3000. Die Versammlung hat gleichzeitig weitere statutarische Aenderungen beschlossen, durch welche die bisher publizierten Bestimmungen jedoch nicht berührt werden. Emil Weber ist aus dem Verwaltungsrat ausgetreten; er führt indessen als Direktor Einzelunterschrift. Als Mitglied des Verwaltungsrates ohne Unterschrift ist gewählt worden Max E. Meyer, Kaufmann, von und in Zürich.

Bauartikel. — 13. November. Canna Monleta A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 83 vom 13. April 1931, Seite 786). In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 30. September 1933 haben die Aktionäre die Herabsetzung des Aktienkapitals von bisher Fr. 30.000 auf Fr. 18.000 beschlossen durch Abstempelung der 60 Namenaktien von Fr. 500 auf Fr. 300. § 2 der Gesellschaftsstatuten ist demgemäss abgeändert worden. Das Fr. 18.000 betragende Aktienkapital zerfällt also in 60 auf den Namen lautende voll einbezahlte Aktien zu je Fr. 300.

13. November. Kredag, Kredit-Aktiengesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 102 vom 3. Mai 1932, Seite 1062). Durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 9. November 1933 wurde § 14 der Gesellschaftsstatuten abgeändert, wodurch die bisher publizierten Bestimmungen Aenderungen jedoch nicht erfahren.

Seidenwaren. — 13. November. Kommanditgesellschaft unter der Firma **Scherer, Verron & Co.**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 39 vom 18. Februar 1925, Seite 272), nunmehrige Geschäftsnatur: Kommission und Grosshandel in Seidenwaren. Der unbeschränkt haftende Gesellschafter Gaston Verron ist nunmehr Bürger von Zürich. Die Firma verzicht infolge behördlicher Aenderung des Strassennamens als Geschäftslokal: Limmatquai 3, in Zürich 1.

13. November. **Bank Wädenswil**, Aktiengesellschaft, in Wädenswil (S. H. A. B. Nr. 55 vom 7. März 1933, Seite 549). Neu wurde als Mitglied in den Verwaltungsrat gewählt Hans Streuli, Architekt, von Wädenswil, in Richterswil. Der Genannte führt die Unterschrift nicht.

Bauspenglerei usw. — 13. November. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Chlogna & Sohn**, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 270 vom 17. November 1932, Seite 2683), Bauspenglerei und Installation, hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Bucheggstrasse 136, in Zürich 6.

Treibriemen, Wagendecken usw. — 13. November. **Stapfer & Co.**, in Horgen (S. H. A. B. Nr. 130 vom 7. Juni 1929, Seite 1177), Fabrikation von Treibriemen und Wagendecken usw. Der unbeschränkt haftende Gesellschafter Fritz Stapfer und die Kommanditistin Christine Stapfer geb. Rausser wohnen nunmehr in Rüschlikon.

13. November. **Robert Blum Aktiengesellschaft, Zentralheizungen & Sanitäre Anlagen**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 55 vom 7. März 1932, Seite 562). Robert Blum ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Der Verwaltungsrat hat Kollektivprokura erteilt an Hans Jäggi, von Zürich und Wädenswil, in Erlenbach. Der Genannte zeichnet mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten kollektiv.

13. November. **Voag Verkaufs-Organisation A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 112 vom 18. Mai 1931, Seite 1071). Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr in Zürich 1, Talstrasse 12.

Bank. — 13. November. In der Firma **Schoop, Reiff & Co. Aktiengesellschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 307 vom 31. Dezember 1932, Seite 3097), Bankgeschäft, ist die Prokura von Albert Guhl erloschen.

Liegenschaften. — 13. November. Die **Genossenschaft Hottingen**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 65 vom 19. März 1929, Seite 562), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Bahnhofstrasse 57c, in Zürich 1, bei Geser.

Textilwaren. — 13. November. **Taco A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 242 vom 15. Oktober 1932, Seite 2120). Albert Sulzer ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Robert R. Steiger ist ebenfalls aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden.

Chemisch-technische Produkte usw. — 13. November. Inhaber der Firma **Wilhelm Blaser**, in Zürich 4, ist Wilhelm Blaser-Binzer, von Sehanguan (Bern), in Zürich 4. Fabrikation und Handel in chemisch-technischen Produkten und Handel in Patent-Neuheiten. Ankerstrasse 38.

Radio, Photoartikel. — 13. November. Inhaber der Firma **Heinrich Ehnes**, in Erlenbach, ist Heinrich Ehnes, bayrischer Staatsangehöriger, in Zug. Die Firma erteilt Einzelprokura an Adolf Wanner, von Etzelkofen (Bern), in Erlenbach. Handel in Radio und Photoartikeln. Bahnhofstrasse.

Inserate, Verlag usw. — 13. November. Inhaber der Firma **Alphons Ruckstuhl**, in Zürich 2, ist Alphons Paul Ruckstuhl-Sembianti, von Tobel und Braunau (Thurgau), in Zürich 7. Inseratenbureau, Verlag, Reklameberatung. Tödistrasse 67.

Korbbwaren, Rohrmöbel. — 13. November. Inhaber der Firma **Hans Steiner**, in Zürich 2, ist Johann Steiner-Neuhaus, von Oeschenbach (Bern), in Zürich 2. Fabrikation und Vertrieb von Korbbwaren und Rohrmöbeln. Kilchbergstrasse 2.

Mechanische Werkstätte usw. — 13. November. Heinrich Gibel, von Opfikon (Zürich), in Uster, und Emil Hottinger, von und in Hombrechtikon, haben unter der Firma **Gibel & Cie.**, in Hombrechtikon, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1933 ihren Anfang nahm. Die beiden Gesellschafter zeichnen kollektiv. Mechanische Werkstätte und Herstellung von Maschinen aller Art. Breiten.

Manufakturwaren, Konfektion, Bonneterie, Mercerie. — 13. November. Louis Eduard Siegrist-Laubi, und Robert Fritz Siegrist, beide von Zofingen (Aargau), in Zürich 6, haben unter der Firma **Louis Siegrist & Co.**, in Zürich 6, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 15. November 1933 ihren Anfang nehmen wird. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Louis Eduard Siegrist-Laubi und Kommanditär ist Robert Fritz Siegrist mit dem Betrage von Fr. 5000. Agenturen in Manufakturwaren, Konfektion, Bonneterie und Mercerie. Wachterweg 17.

Verlag usw. — 13. November. Die Firma **Arnold Bopp**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 36 vom 13. Februar 1933, Seite 354), Verlag, Vermittlung und Organisation, wird infolge Sitzverlegung nach St. Moritz, woselbst die Firma seit 3. November 1933 eingetragen ist (S. H. A. B. Nr. 263 vom 9. November 1933, Seite 2615), im Handelsregister des Kantons Zürich gelöscht.

Versicherungen. — 13. November. Die Firma **Johannes Schmitt**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 234 vom 8. Oktober 1925, Seite 1691), Generalbevollmächtigter für die Schweiz der Leipziger Feuerversicherungsanstalt in Leipzig, ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Weinhalles, Gasthof. — 13. November. Die Firma **Ramon Vergara**, in Horgen (S. H. A. B. Nr. 165 vom 20. Juli 1925, Seite 1262), spanische Weinhalles, Betrieb des Gasthofes zum Adler, ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Manufakturwaren. — 13. November. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gisin & Mauch**, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 49 vom 28. Februar 1930, Seite 438), Manufakturwaren en gros, hat sich infolge Todes des Gesellschafters Samuel Mauch aufgelöst. Die Firma tritt in Liquidation. Als Liquidator wurde bezeichnet der Gesellschafter Karl Traugott Gisin, von Basel, in Zürich 5, welcher allein für die Firma **Gisin & Mauch in Liq.** rechtsverbindlich zeichnet. Domizil und Geschäftslokal befinden sich nun in Zürich 5, Baumgasse 10.

Sportartikel, Unterkleider. — 13. November. Die Kommanditgesellschaft **G. Hinderer & Co.**, in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 253 vom 28. August 1932, Seite 2521), unbeschränkt haftender Gesellschafter: Friedrich Gottlieb Hinderer, Kommanditär und Prokurist: Eugen Hafner-Küng, Fabrikation gewirkter und gestrickter Sportartikel und Unterkleider, wird infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht.

14. November. Unter der Firma **Milchproduzentengenossenschaft Hischwil und Umgebung** hat sich, mit Sitz in Wald, am 18. September 1933 eine Genossenschaft gebildet. Ihr Zweck ist, die im Sennereikreise produzierte Kuhmilch auf vorteilhafteste zu verwerten durch den Betrieb einer Käseerei, oder sonst auf eine der Hütteneinrichtung entsprechende Art, ohne dabei einen Gewinn zu beabsichtigen. Mitglied der Genossenschaft kann jeder grundbesitzende Landwirt von Hischwil und Umgebung werden. Die Aufnahme erfolgt auf schriftliche Anmeldung hin durch Beschluss der Generalversammlung. Das Eintrittsgeld beträgt so viel mal Fr. 2 als der Eintretende im Zeitpunkt des Beitritts Kühe hält. Die von den Genossenschaftlern zu leistenden Jahresbeiträge (Hüttenzins) werden von der Generalversammlung festgesetzt. Wird ein Erbe eines Genossenschafters oder ein Käufer seines Gewerbes sofort Mitglied, so kommt das Eintrittsgeld in Wegfall. Die Mitglieder haben die Pflicht, ihren Nachfolgern im Liegenschaftsbesitz den Beitritt zur Genossenschaft zur schriftlichen Kaufvertragsbedingung zu machen. Der Austritt aus der Genossenschaft erfolgt freiwillig durch schriftliche sechsmonatliche Kündigung auf Schluss des Geschäftsjahres (31. Oktober), sowie durch Ausschluss oder Tod des Genossenschafters. Mit dem Erlöschen der Mitgliedschaft hört jeder Anspruch an das Genossenschaftsvermögen auf. Austretende oder ausgeschlossene Mitglieder, sowie die Erben eines Genossenschafters, insofern das betreffende Heimwesen stückweise gänzlich liquidiert wird, partizipieren am allfälligen Passivsaldo des verflossenen Rechnungsjahres nach Massgabe der Kuhzahl. Ueberdies haben sie eine Austrittsgebühr von Fr. 40 pro Kuh, im Maximum Fr. 500 zu entrichten. Diese Zahlung muss dann nicht geleistet werden, wenn ein Erbe eines Genossenschafters oder ein anderer Eigentumsnachfolger unmittelbar nach ihm Mitglied der Genossenschaft wird. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften deren Mitglieder persönlich und solidarisch. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand von 3 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen und es führen der Präsident oder der Vizepräsident je mit dem Aktuar kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht zurzeit aus: Ernst Schaufelberger, von Wald, in Steinkramen-Wald, Präsident; Heinrich Schaufelberger, von Wald, in Hischwil-Wald, Vizepräsident, und Quästor, und Ernst Knecht, von Wald, in Hischwil-Wald, Aktuar, alle Landwirte.

Kaufmännische Unternehmungen, Hotels, Restaurants usw. — 14. November. Unter der Firma **Inter-Commercial A.-G. (Inter-Commercial S. A.)** hat sich, mit Sitz in Zürich, am 9. November 1933 auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist die Übernahme und der Betrieb sowohl in der Schweiz als im Auslande von kaufmännischen Unternehmungen, von Hotels, Restaurants und ähnlichen in dieses Fach einschlagenden Geschäften, von Industrieunternehmungen, sowie die Tüftung von Finanzgeschäften jeder Art auf eigene Rechnung, wie auch auf Rechnung Dritter. Das Aktienkapital beträgt Fr. 20,000, eingeteilt in 200 auf den Namen lautende Aktien zu je Fr. 100. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus 1—5 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bestimmt diejenigen seiner Mitglieder, wie auch allfällige Drittpersonen, welche zur Firmazeichnung berechtigt sein sollen und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist zurzeit J. Friedrich Mülli, Kaufmann, von Schöfflisdorf (Zürich), in Albisrieden. Geschäftslokal: In den Bureaux der Gesellschaft, Bahnhofstrasse 57a, in Zürich 1.

14. November. **Bank für Orientalische Eisenbahnen (Banque des Chemins de Fer Orientaux)**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 277 vom 25. November 1932, Seite 2758). In ihrer Generalversammlung vom 20. Oktober 1933 haben die Aktionäre die Reduktion des Aktienkapitals von bisher Fr. 3,750,000 auf Fr. 500,000 beschlossen durch Rückzahlung von Fr. 65 auf jede der 50,000 Inhaberaktien und Abstempelung des Nominalwertes derselben von Fr. 75 auf Fr. 10. § 5 der Gesellschaftsstatuten wurde demgemäss revidiert. Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt somit noch Fr. 500,000, zerfallend in 50,000 voll einbezahlte Inhaberaktien zu je Fr. 10. Durch eine weitere Revision von § 35 der Statuten werden die bisher publizierten Bestimmungen nicht berührt. Die Gesellschaft hat sodann die Auflösung beschlossen. Die Durchführung der Liquidation ist dem Verwaltungsrat übertragen. Die bisher zeichnungsberechtigten Personen Dr. Adolf Jöhr, Präsident, Hermann Kurz, Mitglied des Verwaltungsrates, Dr. Hans Escher, Direktor, und Conrad Siegfried, Prokurist, zeichnen mit dem Zusatz in **Liq. (en Ligu.)** wie bisher unter sich je zu zweien kollektiv.

14. November. Durch öffentliche Urkunde vom 24. Oktober 1933 ist unter dem Namen **Wohlfahrtsfonds der Firma Landolt-Arbenz & Co.**, mit Sitz in Zürich, eine Stiftung errichtet worden. Dieselbe bezweckt, aus den Erträgen des Stiftungsvermögens oder aus letzterem selbst früheren, jetzigen oder künftigen Angestellten der Firma «Landolt-Arbenz & Co.» oder ihren Angehörigen freiwillige Zuwendungen gemäss einem besonderen Verwaltungsreglement zu machen. Organ der Stiftung ist der aus 1—3 Mitgliedern bestehende Stiftungsrat. Derselbe vertritt die Stiftung nach aussen und bezeichnet diejenigen Personen, welche für die Stiftung die rechtsverbindliche Einzel- oder Kollektivunterschrift führen. Einzelunterschrift führt zurzeit der Präsident des Stiftungsrates Ernst Landolt, Kaufmann, von Zürich, in Zollikon. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 65, in Zürich 1.

14. November. **Autometro-Aktiengesellschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 255 vom 31. Oktober 1932, Seite 2538), Handel mit Automobil-Accessoires-Artikeln usw. In ihrer Generalversammlung vom 16. Oktober 1933 haben die Aktionäre eine Revision der §§ 23 und 26 ihrer Statuten beschlossen, wodurch die bisher publizierten Bestimmungen Änderungen jedoch nicht erfahren.

14. November. «Annoncen-Expedition Daube & Co. Gesellschaft mit beschränkter Haftung», mit Hauptsitz in Berlin und Zweigniederlassung in Zürich unter der Firma **Annoncen-Expedition Daube & Co. Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Filiale Zürich** (S. H. A. B. Nr. 181 vom 5. August 1932, Seite 1910). Georg Birnbaum ist nicht mehr Geschäftsführer; seine Unterschrift ist erloschen. Als weiterer Geschäftsführer mit Kollektivunterschrift ist neu bestellt worden Dr. Friedrich Wentzel, deutscher Staatsangehöriger, in Berlin-Wilmersdorf. Kollektivprokura wurde erteilt an Karl Denzin, deutscher Staatsangehöriger, in Berlin. Die Geschäftsführer und der Prokurist zeichnen je zu zweien kollektiv. Infolge behördlicher Strassenumbenennung befindet sich das Geschäftslokal nunmehr: Gloriateig 5, in Zürich 7.

14. November. **Landw. Genossenschaft Hüntwangen**, in Hüntwangen (S. H. A. B. Nr. 272 vom 20. November 1929, Seite 2295). Johann Schneider ist aus dem Vorstand ausgeschieden; dessen Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Aktuar in den Vorstand gewählt Jakob Demuth, Bäcker, von und in Hüntwangen. Präsident oder Vizepräsident zeichnen mit dem Aktuar kollektiv und der Verwalter einzeln.

14. November. **Landw. Vereln Herrliberg**, Genossenschaft, in Herrliberg (S. H. A. B. Nr. 235 vom 7. Oktober 1932, Seite 2358). Henri Sutz ist aus dem Vorstand ausgeschieden. Ernst Angst ist nicht mehr Präsident, behält aber sein Amt als Quästor (Verwalter) bei. Arnold Straumann, bisher Vizepräsident, ist jetzt Präsident, und neu wurde als Vizepräsident in den Vorstand gewählt Jakob Baumberger, Landwirt, von Zollikon, in Herrliberg. Präsident oder Vizepräsident zeichnen mit dem Aktuar oder Quästor zu zweien kollektiv.

Textilwaren. — 14. November. Inhaber der Firma **August Schappi**, in Zürich 2, ist August Schappi-Hermann, von Oberrieden, in Küsnacht (Zürich). Handel und Vertretungen in Textilwaren. Bleicherweg 7.

Mechanische Werkstätte usw. — 14. November. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Baumann & Cie.**, in Rüti (S. H. A. B. Nr. 62 vom 15. März 1932, Seite 630), Federnfabrik und mechanische Werkstätte, Fabrikation von Webstuhlbestandteilen; Gesellschafter: Heinrich Baumann, Witwe Hermine Baumann geb. Rüegg, Gertrud Meynadier-Baumann, Marguerit Baumann, hat sich infolge Todes des Gesellschafters Heinrich Baumann aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen gemäss Bilanz vom 31. Dezember 1932 über an die Firma «Baumann & Cie. Aktiengesellschaft», in Rüti. Die seit 1. Januar 1933 von der Firma «Baumann & Cie.» getätigten Geschäfte gehen auf Rechnung genannter Aktiengesellschaft.

Unter der Firma **Baumann & Cie. Aktiengesellschaft** hat sich, mit Sitz in Rüti, am 2. Oktober 1933 auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck der Gesellschaft ist die käufliche Uebernahme und der Weiterbetrieb des bisher unter der Firma «Baumann & Cie.» in Rüti, betriebenen Geschäftes: Federnfabrik und mechanische Werkstätte, Fabrikation von Webstuhlbestandteilen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 200.000, eingeteilt in 200 auf den Namen lautende, voll liberierte Aktien zu je Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt gemäss Vertrag vom 2. Oktober 1933 von Witwe Hermine Baumann-Rüegg, Gertrud Meynadier-Baumann, beide in Zürich, und Margrit Baumann, in Zürich, sowie von Vera Baumann, in Rapperswil (letztere vertreten durch ihre Mutter Witwe Alice Baumann geb. Rebsamen), deren ideellen Anteile am Geschäfte der Firma «Baumann & Cie.» laut Bilanz vom 31. Dezember 1932, wonach die Aktiven Fr. 1.122.594,10 und die Passiven Fr. 673.290,37 betragen, zum Uebernahmepreis von Fr. 450.000. Der Kaufpreis wird bezahlt durch Uebergabe von 196 voll liberierten Aktien, und zwar je 33 Stück an Witwe Hermine Baumann-Rüegg und Gertrud Meynadier-Baumann, 32 Stück an Margrit Baumann und 98 Stück an Vera Baumann. Ferner durch Gutschrift von Fr. 127.000 auf gemeinsamen Konto-Korrent-Konto von Hermine Baumann-Rüegg, Gertrud Meynadier-Baumann und Margrit Baumann, sowie von Fr. 127.000 auf Konto-Korrent von Vera Baumann. Die seit 1. Januar 1933 von der Firma Baumann & Cie. getätigten Geschäfte gehen auf Rechnung dieser Aktiengesellschaft. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus 1–5 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen, er bestimmt die zeichnungsberechtigten Personen und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Der Verwaltungsrat besteht zurzeit aus: Dr. Paul Schaffner, Treuhänder, von Hausen b. Brugg, in Zollikon, Präsident; Witwe Hermine Baumann geb. Rüegg, Privatière, von Rüti (Zürich), in Zürich, und Heinrich Rüegg, Kaufmann, von und in Rüti (Zürich). Der Letztere, als Delegierter führt Einzelunterschrift; die beiden übrigen Mitglieder des Verwaltungsrates führen Kollektivunterschrift. Kollektivprokura wurde erteilt an Frl. Emilie Frey, von Affeltrangen (Thurgau), und an Dr. Theodor Gerber, von Herswil (Sohnthurn), beide in Rüti. Die beiden kollektiv zeichnenden Verwaltungsratsmitglieder und die Prokuristen zeichnen unter sich je zu zweien kollektiv. Geschäftslokal: In Nauen-Rüti.

14. November. **Krankenkasse der Arbeiter der Fabrik Mech. Seidenstoffweberei Zürich**, in Ottenbach (S. H. A. B. Nr. 80 vom 7. April 1932, Seite 822). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 30. Juli 1933 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft den Anschluss an die «Krankenkasse am Albis», in Obfelden, und damit die Auflösung beschlossen; die Liquidation ist durchgeführt. Die Genossenschaft wird damit gelöscht.

Leinen- und Baumwollwaren usw. — 14. November. Werner Schaffner, von Anwil (Baselland), in Olten, und Paul G. Matthys, von Schangnau (Bern), in Horgen, haben unter der Firma **Schaffner & Matthys**, in Horgen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. November 1933 ihren Anfang nahm. Die beiden Gesellschafter führen die Firmaunter-schrift kollektiv. Fabrikation und Engros-handel in Leinen- und Baumwoll-waren und verwandten Artikeln, Lindenstrasse (Baumgärtli).

Dachdeckerei, Bauspenglerei. — 14. November. Karl Sutter, Hans Sutter und Wilhelm Sutter, alle von Kappel (St. Gallen), in Wald, haben unter der Firma **K. Sutter & Söhne**, in Wald, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1932 ihren Anfang nahm. Dachdeckergeschäft und Bauspenglerei. Im Schlipf.

14. November. **«ANSALDO» Automobil-Handels-Gesellschaft für die Schweiz**, Genossenschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 255 vom 31. Oktober 1932, Seite 2357). Alfred Eigenheer ist aus dem Vorstand ausgeschieden; dessen Unterschrift ist damit erloschen. Der bisherige Prokurist Joseph Peter Garbani, Kaufmann, von Vergeletto (Tessin), nunmehr wohnhaft in Zürich, wurde als einziges Mitglied des Vorstandes gewählt und führt an Stelle der bisherigen Kollektivprokura, Einzelunterschrift. Der Prokurist Carl Otto Böni führt nunmehr Einzelprokura.

14. November. **Baukredit Zürich A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 64 vom 17. März 1933, Seite 649). Dr. Peter Gegenbauer ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; dessen Unterschrift ist erloschen. Die Prokura von Joh. Jakob Günthardt ist ebenfalls erloschen. Dagegen erteilte der Verwaltungsrat Kollektivprokura an Edwin Weiss, von Herisau (Appenzell A.-Rh.), in Zürich.

Mechanische Werkstätte. — 14. November. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Chr. Spörri, Söhne**, in Ottenbach (S. H. A. B. Nr. 223 vom 17. September 1919, Seite 1634), ist der Gesellschafter Christian Spörri infolge Todes ausgeschieden. Die Firma wird abgeändert auf **Gehr. Spörri**, und verzweigt als Natur des Geschäftes: Mechanische Werkstätte. Zigarren, Tabake. — 14. November. Die Firma **Otto Neu & Co. Jacques Bloch's Nachf. Hamburger Importhaus**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 254 vom 29. Oktober 1927, Seite 1914), Zigarren und Tabake, Gesell-

schafter: Otto Neu sen. und Willy Neu jun.; ist infolge Todes des Gesellschafters Otto Neu und daheriger Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die Kommanditgesellschaft «Neu & Co. Hamburger Importhaus», in Zürich 1, über.

Willy Neu-Halle und Wwe. Regine Neu geb. Kiefo, beide von Zürich, in Zürich 2, haben unter der Firma **Neu & Co. Hamburger Importhaus**, in Zürich 1, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juni 1933 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Willy Neu-Halle, und Kommanditistin ist Witwe Regine Neu-Kiefo, mit dem Betrage von Fr. 1000. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft «Otto Neu & Co. Jacques Bloch's Nachf. Hamburger Importhaus», in Zürich 1. Die Firma erteilt Kollektivprokura an Henri Dueret, von Cham, in Zürich, und an Frau Bessy Neu geb. Halle, von und in Zürich. Zigarren und Tabake. Bahnhofstrasse 83.

14. November. Nachstehende zwei Firmen werden infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht:

1. **Schuhreparaturen.** — Mario Magni-Jauch, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 144 vom 23. Juni 1927, Seite 1158), Schuhreparaturfabrik.

2. **Papeterie, Modegeschäft.** — K. Meler-Studer, in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 271 vom 29. Juni 1905, Seite 1081), Papeterie und Modegeschäft.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

Lebensmittel, Weine usw. — 1933. 13. November. Der Inhaber der Firma **Grigoletti**, Lebensmittel, Weine und Spirituosen, in Herisau (S. H. A. B. Nr. 128 vom 3. Juni 1924, Seite 935), bisher Neuweg 500, verzweigt nun als neues Geschäftslokal: Windegg.

Kräuterversand. — 13. November. Inhaber der Firma **Naenny Willy**, in Walzenhausen, ist Willy Naenny, von Lutzenberg, wohnhaft in Walzenhausen. Kräuterversand. Gültli 74 a.

Handstickerie, Ferggerei. — 14. November. Die Firma **Tobias Jüstrich**, Handstickerie und Ferggerei, in Walzenhausen (S. H. A. B. Nr. 112 vom 4. Mai 1909, Seite 795), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Hotel. — 14. November. Die Firma **Hans Dubacher-Mayer**, Hotelbetrieb, in Waldstatt (S. H. A. B. Nr. 203 vom 31. August 1929, Seite 1776), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Konfektion. — 14. November. Die Firma **Zeunert-Wider**, Konfektion für Herren und Knaben, in Herisau (S. H. A. B. Nr. 103 vom 6. Mai 1931, Seite 994), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Spezereiwaren, Wein usw. — 14. November. Die Firma **Elise Schweizer-Merz**, Spezerei-, Bürsten- und Geschirrwaren, Wein und Most, in Herisau (S. H. A. B. Nr. 108 vom 26. April 1921, Seite 840), ist infolge Todes der Inhaberin erloschen.

14. November. Gemeindeanstalt unter dem Namen **GemeindeSparkassa Wolfhalden**, mit Sitz in Wolfhalden (S. H. A. B. Nr. 242 vom 16. Oktober 1923, Seite 1954). Die Unterschriften der bisherigen Verwaltungsmitglieder Jakob Graf, Präsident, Gustav Adolf Tobler, Kassier, und Ernst Graf-Egger sind erloschen. Die Verwaltung setzt sich nun aus folgenden Mitgliedern zusammen: Johann Bänziger, Commis, von Heiden, Präsident; Paul Kugler, Zimmermeister, von Egnach, Kassier, und Alfred Eugster, Kaufmann, von Bühler, alle drei wohnhaft in Wolfhalden, welche je zu zweien kollektiv zur Führung der rechtsverbindlichen Unterschrift berechtigt sind.

Ellen- und Modewaren, Mercerie. — 14. November. Die Firma **Witwe Lisette Bäsch-Engler**, Handlung in Ellenwaren, Modewaren und Mercerie, in Urnäsch (S. H. A. B. Nr. 39 vom 16. Februar 1917, Seite 268), ist infolge Verkaufs des Geschäftes und Todes der Inhaberin erloschen.

Ellen- und Merceriewaren. — 14. November. Inhaber der Firma **George Weiss-Rohner**, in Urnäsch, ist George Weiss, von und wohnhaft in Urnäsch. Ellen- und Merceriewaren. Dorf.

14. November. Unter der Firma **Fabrik Chemischer Präparate A.-G. Heiden** hat sich, mit Sitz in Heiden, eine Aktiengesellschaft gegründet. Die Statuten datieren vom 28. Oktober 1933. Zweck der Gesellschaft ist die Fabrikation und der Vertrieb chemischer, kosmetischer und pharmazeutischer Artikel. Die Zeitdauer der Gesellschaft ist unbeschränkt. Das Grundkapital beträgt Fr. 8000, eingeteilt in 80 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 100. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen im «Schweizerischen Handelsamtsblatt». Der Verwaltungsrat besteht aus 1–3 Mitgliedern. Zurzeit ist einziges Mitglied Fritz Sonderegger, Ingenieur, von Rehetobel, in Lutzenberg, welcher zur Führung der rechtsverbindlichen Einzelunterschrift berechtigt ist. Einzelprokura ist erteilt worden an Dora Sonderegger, von Rehetobel, in Heiden. Geschäftslokal: Badstrasse.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Chauffeurschule, Autoreparaturen, Transporte. — 1933. 14. November. Inhaber der Firma **Hans Fröh**, in Marbach, ist Hans Fröh, von Märwil (Thurgau), in Marbach. Chauffeurschule, Autoreparaturwerkstatt, Taxi und Autotransporte; Gehren.

Restaurant. — 14. November. Inhaber der Firma **Otto Stuber**, in Rorschach, ist Otto Stuber, von Biberist (Sohnthurn), in Rorschach. Restaurant; Löwenstrasse 28.

14. November. **Einkaufsgenossenschaft des Verkehrspersonals von St. Gallen und Umgebung**, Genossenschaft, mit Sitz in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 32 vom 9. Februar 1932, Seite 336). Der bisherige Vizepräsident Andreas Eggenberger ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde neu als Mitglied des Vorstandes und zugleich als dessen Vizepräsident gewählt: Emil Rüdi, Postbeamter, von Gählingen (Schaffhausen), in St. Gallen C., Präsident oder Vizepräsident zeichnen kollektiv mit Sekretär oder Kassier.

Graubünden — Grisons — Grigioni

Beteiligungen. — 1933. 6. November. Auf Grund der Statuten vom 21. Oktober 1933, hat sich unter der Firma **Otonia A.-G.**, mit Sitz in Chur, auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet. Gegenstand der Gesellschaft ist die Verwaltung von Beteiligungen in beliebiger Form an Geschäften und Unternehmungen finanzieller, kommerzieller und industrieller Natur. Das Aktienkapital beträgt Fr. 250.000 und ist eingeteilt in 250 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern und ist wie folgt bestellt worden: Paul Leodegar Sidler, Direktor, von Luzern, in Zollikon, Präsident, und Dr. jur. Adolf Preisig, Vizedirektor, von Schwellbrunn, in Zürich. Die rechtsverbindliche Unter-

schrift für die Gesellschaft führen die Mitglieder des Verwaltungsrates kollektiv zu zweien. Domizil bei Dr. P. Mettler, Poststrasse 385, in Chur.

13. November. Aus dem Vorstand der **Viehzeuggenossenschaft Fideris**, mit Sitz in Fideris-Dorf (S. H. A. B. Nr. 299 vom 21. Dezember 1929, Seite 2513) sind Stefan Simmen, Peter Niggli-Ammann und Hans Auer, junior, ausgeschieden, wodurch ihre Unterschriften erloschen sind. Der Vorstand wurde wie folgt neu bestellt: Präsident: Christian Wilhelm, Vizepräsident und Kassier: Johannes Bühler, und Aktuar: Hans Hartmann, alle Landwirte, von und wohnhaft in Fideris. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen Präsident oder Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar.

13. November. **Bellaval Alkoholfreies Hotel & Volkshaus in St. Moritz**, Genossenschaft, mit Sitz in St. Moritz (S. H. A. B. Nr. 163 vom 16. Juli 1926, Seite 1313). Aus dem Komitee ist Johann Martin Barfuss ausgeschieden. An seiner Stelle wurde als Aktuar neu gewählt: Ernst Büchler, Elektrotechniker, von Hergiswil (Luzern), wohnhaft in St. Moritz. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen Präsident oder Vizepräsident kollektiv mit dem Kassier.

14. November. Die Generalversammlung der Aktiengesellschaft **Hotel Krone-Kurhaus**, in Churwalden (S. H. A. B. Nr. 8 vom 11. Januar 1933, Seite 84), hat als weiteres Mitglied des Verwaltungsrates neu gewählt: Peter Brügger, cand. jur., von Churwalden, wohnhaft in Bern, welcher ebenfalls Einzelunterschrift führt.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

Hotel. — 1933. 14. November. Inhaber der Firma **Hermann Oberlaender**, in Romanshorn, ist Hermann Oberlaender, von Zuchwil (Solothurn), in Romanshorn. Betrieb des Seehotels Schweizerhaus.

Metzgerei. — 14. November. Inhaber der Firma **Gottfried Müller**, in Amriswil, ist Gottfried Müller, von Buchholterberg (Bern), in Amriswil. Metzgerei.

Hotel. — 14. November. Inhaber der Firma **Karl Meier**, in Romanshorn, ist Karl Meier, von Baldingen (Aargau), in Romanshorn. Hotel Falken.

Haushaltungsartikel, Liegenschaftsvermittlung usw. — 14. November. Inhaber der Firma **Ernst Anderegg**, in Kreuzlingen, ist Ernst Anderegg, von Wallenstadt, in Berlingen. Vertrieb von Haushalts- und Schlagerartikeln; Liegenschaften- und Kapitalvermittlung. Bahnhofstrasse Nr. 31.

Elektrische Installationen. — 14. November. Inhaber der Firma **Ernst Kugler**, in Ringenzeihen-Egnach, ist Ernst Kugler, von Egnach, in Ringenzeihen-Egnach. Elektrische Installationen.

Viehhandel. — 14. November. Der Inhaber der Firma **Walter Schmid-Naef**, Bäckerei, Wirtschaft, Viehhandel, in Nussbaumen (S. H. A. B. Nr. 109 vom 10. Mai 1918, Seite 755), hat den Geschäfts- und seinen persönlichen Wohnsitz nach Egnach verlegt. Jetzige Geschäftsnatur ist Viehhandel.

Haushaltungsartikel. — 14. November. Die Firma **Seb. Häfelin**, Handel mit Haushaltsartikeln, in Frauenfeld (S. H. A. B. Nr. 29 vom 5. Februar 1919, Seite 178), wird infolge Dahinfallens der Eintragungspflicht (verminderter Umsatz) auf Begehren des Inhabers gelöscht.

Stickerie, Ferggerei. — 14. November. Die Firma **Joseph Grümder**, Stickerie und Ferggerei, in Sirmach (S. H. A. B. Nr. 277 vom 25. November 1924, Seite 1930), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Elektrische Installationen usw. — 14. November. Die Firma **Konrad Dünner**, elektrische Installationen und Freileitungsbau, in Berlingen (S. H. A. B. Nr. 307 vom 31. Dezember 1927, Seite 2310), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Gasthaus, Metzgerei. — 14. November. Die Firma **Otto Künzli**, Gasthaus und Metzgerei, in Berlingen (S. H. A. B. Nr. 177 vom 1. August 1930, Seite 1621), ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

Molkerei. — 14. November. Inhaber der Firma **Jakob Keller**, in Haslen-Egnach, ist Jakob Keller, von Schwellbrunn, in Haslen-Egnach. Molkerei.

14. November. In den Verwaltungsrat der **Gemüsebau A.-G.**, in Tägerwilen (S. H. A. B. Nr. 263 vom 11. November 1931, Seite 2402), wurde für das ausgeschiedene Mitglied Johann Georg Stisser, dessen Unterschrift erloschen ist, als Mitglied mit Einzelunterschrift neu gewählt Dr. h. c. Emanuel Stickerberger, Industrieller, von und in Basel.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

Frutta e prodotti agricoli. — 1933. 13. novembre. La ditta individuale **Giuseppe Pedrioli**, in Gorduno, tele metalliche, grotto, commestibili e frutta (F. u. s. d. c. del 9 settembre 1924, n° 211, pag. 1505), notifica di aver limitato il suo commercio alla compra e vendita di frutta e prodotti agricoli.

Linoleum, articoli affini, ecc. — 13. novembre. La ditta individuale **Wissmann Gottlieb-Meinrad**, in Giubiasco, ufficio vendita e posa linoleum e articoli affini, rappresentanza (F. u. s. d. c. del 25 ottobre 1929, n° 250, pag. 2131), notifica di aver trasferito la sede in Bellinzona, Piazza del Sole, casa Salari.

Rappresentanze diverse. — 13. novembre. La ditta individuale **Ettore Gabani**, in Bellinzona, coloniali, granaglie, vini, liquori, ecc. (F. u. s. d. c. del 4 giugno 1921, n° 140, pag. 1128), notifica di aver modificato il genere del commercio in rappresentanze diverse.

Sigari, tabacchi, ecc. — 13. novembre. La ditta individuale **Franzoni Giuseppe**, in Bellinzona, merceria, chincaglieria, sigari, tabacchi ed articoli per fumatori (F. u. s. d. c. del 10 ottobre 1916, n° 238, pag. 1538), notifica di aver limitato il commercio alla vendita di sigari e tabacchi ed articoli per fumatori.

Osteria. — 13. novembre. La ditta **Righetti Maria**, osteria in Lumino (F. u. s. d. c. del 10 febbraio 1931, n° 32, pag. 276), è cancellata d'ufficio per decesso della titolare.

Lavorazione del legno. — 13. novembre. La ditta **Pellandini Antonio**, lavorazione meccanica del legno, in Arbedo (F. u. s. d. c. del 22 luglio 1920, n° 169, pag. 1450), è cancellata per decesso del titolare.

Vini, generi alimentari. — 13. novembre. La ditta **Tettamenti Luigi**, vini e generi alimentari all'ingrosso, in Bellinzona (F. u. s. d. c. del 18 settembre 1931, n° 217, pag. 2016), è cancellata per partenza del titolare.

13. novembre. La ditta **Berner Armin, Photo-Haus**, studio fotografico, in Bellinzona (F. u. s. d. c. del 2 giugno 1929, n° 133, pag. 1210), è cancellata per partenza del titolare.

Foraggi. — 15. novembre. Titolare della ditta individuale **Cattori Paolo**, in Giubiasco, è Paolo Cattori fu Valentino, da Sonogno, in Giubiasco. Foraggi.

Libreria, cartoleria, bazar. — 15. novembre. La **Società Anonima Elia Colombi**, con sede in Bellinzona (F. u. s. d. c. del 26 aprile 1933, n° 96, pagina 1000), notifica che Elia Colombi non fa più parte del consiglio di amministrazione, essendo deceduto. La sua firma viene di conseguenza radiata. A sostituirlo entra nel consiglio di amministrazione Nella Buzzi, contabile, da Locarno, in Bellinzona, alla quale viene conferita la firma sociale individuale. La società, come per il passato, è rappresentata di fronte ai terzi dalla firma individuale di uno dei due membri del consiglio di amministrazione.

15. novembre. Con rogito n° 146 e 148 del notaio avv. Franco Bonzanigo, si è costituita, con sede in Bellinzona, e per tempo indeterminato, una società anonima avente per scopo ed oggetto l'esecuzione di lavori tipografici, sotto la ragione sociale **Grafica Bellinzona S. A.** Gli statuti portano la data del 14 ottobre 1933. Il capitale sociale è di fr. 45,000, diviso in 90 azioni nominative da fr. 500 cadauna, interamente liberate. La società assume a titolo di apporto da Gaspare Materni e Agostino Torriani il macchinario come all'inventario 14 ottobre 1933, annesso all'atto di costituzione, per il prezzo di fr. 13,200 ed assegna in pagamento 13 azioni nominative da fr. 500 cadauna tanto a Gaspare Materni, quanto a Agostino Torriani, mentre i rimanenti fr. 200, sono pagati in contanti. Le pubblicazioni riguardanti la società saranno fatte sul Foglio ufficiale cantonale. Il consiglio di amministrazione si compone di 2 membri; attualmente sono: Gaspare Materni fu Carlo, tipografo, da Ronco Sopra Ascona, in Bellinzona, presidente, e Agostino Torriani di Stefano, tipografo, da Rancate, in Bellinzona, segretario, i quali vincolano la società colla loro firma collettiva. Sede e recapito della società: Casa avv. Francesco Antognini, piazza Governo.

Ufficio di Lugano

8 novembre. Fondazione **Ospedale Ricovero Capriaschese**, in Tesserete (F. u. s. d. c. del 25 settembre 1931, n° 223, pag. 2071). Con decisione 24 settembre 1933 degli organi competenti, vennero modificati gli art. 11 e 14 della fondazione, a seguito di che il consiglio direttivo è ora composto di 9 membri e 3 supplenti invece di 7 membri e 2 supplenti. Le altre modificazioni non interessano i terzi. L'autorità cantonale di vigilanza, con suo ufficio 23 agosto 1933, ha dato la preventiva adesione a queste modificazioni. Nuovo segretario-cassiere è Alfredo Menghetti fu Paolo, maestro, da ed in Sala Capriasca, che sostituisce il demissionario Paulino Lepori, la firma del quale viene cancellata dal registro di commercio. La fondazione è sempre vincolata dalla firma collettiva del presidente o vice-presidente con quella del segretario-cassiere.

15. novembre. Le seguenti ditte vengono cancellate d'ufficio per fallimento decretato dall'autorità competente:

1. **Legna da ardere**. — **Santi Guglielmo**, in Cagiallo, legna da ardere (F. u. s. d. c. del 31 luglio 1924, n° 177, pag. 1308).

2. **Abiti fatti e calzoleria**. — **Panzeri Rosa**, in Lugano, negozio abiti fatti e calzoleria (F. u. s. d. c. del 16 febbraio 1926, n° 38, pag. 285).

Distretto di Mendrisio

Ossa, stracci, foraggi, ecc. — 14. novembre. Titolare della ditta individuale **Gozzoli Adone**, in Coldrerio, è Adone Gozzoli fu Luigi, suddito italiano, domiciliato a Coldrerio. Negoziante di ossa, stracci, foraggi e rottami.

Ossa, stracci, foraggi, ecc. — 14. novembre. Titolare della ditta individuale **Gozzoli Alfredo**, in Coldrerio, è Alfredo Gozzoli fu Luigi, suddito italiano, domiciliato a Coldrerio. Negoziante di ossa, stracci e rottami.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Cernier (district du Val-de-Ruz)

Radio. — 1933. 11 novembre. La raison **Gilbert Willeumier**, commerce d'articles de radio, à Fontainemelon (F. o. s. du c. du 30 décembre 1932, n° 306, page 382), est radiée ensuite de renonciation du titulaire. L'actif et le passif de cette maison sont repris par la société «Willeumier et Vogt», à Fontainemelon.

André-Gilbert Willeumier, de la Sagne (Neuchâtel), et Joseph-Adolphe Vogt, de Fontainemelon, tous deux domiciliés à Fontainemelon, ont constitué dans ce dernier lieu, sous la raison sociale **Willeumier & Vogt**, une société en nom collectif qui commence le jour de son inscription au registre du commerce. Cette société reprend l'actif et le passif de la maison «Gilbert Willeumier», laquelle est radiée. Commerce d'articles de radio.

Bureau de La Chaux-de-Fonds

Café-Restaurant. — 14. novembre. Le chef de la maison **Georges Daeppen**, à La Chaux-de-Fonds, est Georges-Emile Daeppen, de Riggisberg (Berne), domicilié à La Chaux-de-Fonds. Exploitation d'un café-restaurant. Rue du Grenier n° 8.

Bracelets pour montres, etc. — 14. novembre. Le chef de la maison **Edgar Grimm**, à La Chaux-de-Fonds, est Edgar-Paul Grimm, originaire de Trubschachen (Berne), domicilié à La Chaux-de-Fonds. Fabrication de bracelets pour montres, gainerie, cartonnage. Rue du Parc n° 42.

Bureau de Neuchâtel

Savons, poudres à lessive, etc. — 13. novembre. La raison **Charles Flotron**, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 3 novembre 1931, n° 256, page 2336, et 12 décembre 1932, n° 291, page 2901), a transféré son siège de l'Ecole n° 54 à l'Avenue de la Gare n° 3 à Neuchâtel.

Atelier de mécanique. — 14. novembre. Raison **E. Hubschmid**, atelier de mécanique, au Landeron (F. o. s. du c. du 24 juin 1918, n° 146, page 1022). D'un acte en date du 6 novembre 1933 reçu M^e Alexandre Gicot, notaire, au Landeron, il résulte qu'Ernest Hubschmid, mécanicien et négociant, originaire de Rüderswil (Berne), chef de la raison prénommée, et son épouse née Siegenthaler, Marguerite, fille de Jacob, tous deux domiciliés au Landeron, ont conclu entre eux un contrat de mariage stipulant le régime de la séparation de biens tel qu'il est défini aux articles 241 et suivants du Code civil suisse.

II. Besonderes Register — II. Registre spécial — II. Registro speciale

Eintragung — Inscription — Iscrizione

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

1933. 14. novembre. **Auguste-Adolphe Vuille**, né le 29 janvier 1886, horloger, originaire de La Sagne, domicilié à La Chaux-de-Fonds, Rue du Rocher 20.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Clearing-Verkehr — Service de clearing

Ausweis vom 15. November 1933 — Situation au 15 novembre 1933

I. Verkehr mit Ungarn — Mouvement avec la Hongrie

	Alte Warenforderungen Créances anciennes en marchandises			Neue Warenforderungen nach 31. 7. 33 Créances nouvelles en marchandises créées après le 31. 7. 1933	Veränderungen seit 7. November 1933 Changements depuis le 7 novembre 1933
	für die einem 20 %igen Abzug zugestimmt wurde sur lesquelles une réduction de 20 % a été consentie	für die einem 20 %igen Abzug nicht zugestimmt wurde sur lesquelles la réduction de 20 % n'a pas été consentie	deren Einzahlung nach dem 31. Juli 1933 erfolgte dont le paiement a été effectué après le 31 juillet 1933		
Einzahlungen an die Ung. Nationalbank zugunsten schweiz. Exporteure — Verse- ments à la Banque Nationale de Hongrie en faveur d'exportateurs suisses	5,530,839.09	1,093,004.48	882,808.80	503,879.79	+ 90,282.57
Einzahlungen schweiz. Importeure — Versements d'importateurs suisses . . .	4,832,837.37	—	258,389.39 (Sperr-Konto)	1,139,779.04	+ 404,267.22
Saldoguthaben schweiz. Exporteure — Solde en faveur d'exportateurs suisses	698,001.72	1,093,004.48	—	—	— 278,027.59
Weiter angemeldete Export-Guthaben — Autres créances déclarées, résultant d'exportations	—	—	2,552,854.57	1,221,456.56	+ 148,638.77
Total der noch zu verrechnenden schweiz. Forderungen — Montant total des créances suisses à compenser par le clearing suisse-hongrois	698,001.72	1,093,004.48	3,435,663.37*	1,221,456.56	— 108,994.07
Letztausbezahlte Bordereaux — Derniers bordereaux payés	No. 3800	No. —	No. —	No. 164	

* wovon für Fr. 1,500,305.76 dem 20 %igen Abzug zugestimmt wurde — dont fr. 1,500,305.76 sur lesquels une réduction de 20 % a été consentie

II. Verkehr mit Jugoslawien — Mouvement avec la Yougoslavie

	A Forderungen aus dem Export von Schweizerwaren Créances pour exportations de produits suisses		B Uebrig Schweizer- forderungen Autres créances suisses	Veränderungen seit 7. November 1933 Changements depuis le 7 novembre 1933
	Fr.	Fr.		
Total einzahlungen an die Banque Nationale de Yougoslavie zugunsten schweiz. Gläubiger — Total des versements à la Banque Nationale de Yougoslavie en faveur de créanciers suisses	11,527,336.07	377,271.99	+	151,994.78
Total einzahlungen an die Schweizer. Nationalbank zugunsten jugoslawischer Exporteure — Total des versements à la Banque Nationale Suisse en faveur d'exportateurs yougoslaves	Fr. 11,412,933.28			
Anteil der Banque Nationale de Yougoslavie laut Abkommen — Part de la Banque Nationale de Yougoslavie selon accord	350,893.40			
Anteil der schweizerischen Exporteure — Part des exportateurs suisses	Fr. 11,063,039.79			
Total der Auszahlungen an schweiz. Gläubiger — Total des paiements effectués à des créanciers suisses	10,691,201.—	358,435.69	+	148,948.34
Noch nicht erledigte Einzahlungen bei der Banque Nationale de Yougoslavie — Versements à la Banque Natio- nale de Yougoslavie encore en suspens	836,135.07	18,836.30	+	3,046.44
Bestand der weiter angemeldeten, noch nicht fälligen oder zwar fälligen, aber bei der Banque Nationale de Yougo- slavie noch nicht einbezahlten Guthaben auf jugoslawische Schuldner — Autres créances déclarées à la Banque Nationale Suisse à valoir sur des débiteurs yougoslaves, non échues ou échues mais dont le mon- tant n'a pas encore été versé à la Banque Nationale de Yougoslavie	2,941,123.20	—	+	135,143.30
Total der noch zu verrechnenden schweizerischen Forderungen auf Jugoslawien — Montant total des créances suisses à compenser par le clearing suisse-yougoslave	3,777,258.36	18,836.30	+	138,189.74
Letztausbezahlte Bordereaux — Derniers bordereaux payés	No. 8731	No. 8060		

III. Verkehr mit Bulgarien — Mouvement avec la Bulgarie

	A Forderungen aus dem Export von Schweizerwaren Créances pour exportations de produits suisses		B Uebrig Schweizer- forderungen Autres créances suisses	Veränderungen seit 7. November 1933 Changements depuis le 7 novembre 1933
	Fr.	Fr.		
Total einzahlungen an die Bulg. Nationalbank zugunsten schweiz. Gläubiger — Total des versements à la Banque Nationale de Bulgarie en faveur de créanciers suisses	6,636,706.10	2,590,516.66	+	77,321.50
Total der Auszahlungen an schweiz. Gläubiger — Total des paiements effectués à des créanciers suisses	6,585,498.68	1,479,619.93	+	79,210.36
Noch nicht erledigte Einzahlungen bei der Bulg. Nationalbank — Versements à la Banque Nationale de Bulgarie encore en suspens	51,207.51	1,110,806.83	—	1,888.77
Bestand der weiter angemeldeten, bei der Bulg. Nationalbank noch nicht einbezahlten Gut- haben auf bulg. Schuldner — Autres créances déclarées à la Banque Nationale Suisse, à valoir sur des débiteurs bulgares, dont le montant n'a pas encore été versé à la Banque Nationale de Bulgarie	1,785,997.64	6,048,883.94	—	16,895.24
Total der noch zu verrechnenden schweiz. Forderungen auf Bulgarien — Montant total des créances suisses à compenser par le clearing suisse-bulgare	1,837,205.15	7,159,780.77	—	18,784.01
Letztausbezahlte Bordereaux — Derniers bordereaux payés	No. 4794	No. 2816		

IV. Verkehr mit Griechenland — Mouvement avec la Grèce

	A Neue Schweizerwaren forderungen Créances nou- velles en mar- chandises suisses		B Neue ausländi- sche Warenfor- derungen Créances nou- velles en mar- chandises étrangères	C Alte Waren- forderungen Créances anciennes en marchandises	Veränderungen seit 7. November 1933 Changements depuis le 7 novembre 1933
	Fr.	Fr.			
Total einzahlungen an die Banque de Grèce zugunsten schweizerischer Gläubiger — Total des versements à la Banque de Grèce en faveur de créanciers suisses	955,784.30	23,404.87	250,351.61	+	70,155.35
Total der Auszahlungen an schweizerische Gläubiger — Total des paiements effectués à des créanciers suisses	955,784.30	21,715.13	250,351.61	+	109,371.62
Einzahlungen bei der Banque de Grèce, deren Regelung in der Schweiz noch nicht er- ledigt ist — Versements à la Banque de Grèce dont le règlement en Suisse est encore en suspens	—	1,689.74	—	—	39,216.27
Bestand der weiter angemeldeten, bei der Banque de Grèce noch nicht einbezahlten Gut- haben auf griech. Schuldner — Autres créances déclarées à la Banque Natio- nale Suisse, à valoir sur des débiteurs grecs, dont le montant n'a pas encore été versé à la Banque de Grèce	940,652.14	13,991.78	1,589,920.55	+	108.50
Total der noch zu verrechnenden schweizerischen Forderungen auf Griechenland — Montant total des créances suisses à compenser par le clearing suisse-grèce	940,652.14	15,681.52	1,589,920.55	—	39,107.77
Letztausbezahlte Bordereaux — Derniers bordereaux payés	No. 2280	No. 1045	No. 2272		

V. Verkehr mit Rumänien — Mouvement avec la Roumanie

	Total einzahlungen an die Rumänische Nationalbank zugunsten schweizerischer Gläubiger Total des versements à la Banque Nationale de Roumanie en faveur de créanciers suisses		Total der Auszahlungen an schweizerische Gläubiger Total des paiements effectués à des créanciers suisses	Bestand der weiter angemeldeten, bei der Rumänischen Nationalbank, deren Regelung in der Schweiz noch nicht erledigt ist Versements à la Banque Nationale de Roumanie dont le règlement en Suisse est encore en suspens	Total der noch zu verrechnenden schweizerischen Forderungen auf Rumänien Montant total des créances suisses à compenser par le clearing suisse-roumain	Letztausbezahlte Bordereaux Derniers bordereaux payés
	Fr.	Fr.				
A. Neue Schweizerwarenforderungen, laut Abkommen Art. VIII, Ziff. 1, lit. a — Créances nouvelles en marchandises suisses selon accord art. VIII, chiffre 1, lit. a	5,480,277.45	4,177,570.54	1,302,706.91	4,154,301.17	5,457,008.08	3,774
B. Neue ausländische Warenforderungen, laut Abkommen Art. VIII, Ziff. 1, lit. b — Créances nouvelles en marchandises étrangères, selon accord art. VIII, chiffre 1, lit. b	447,999.50	—	447,999.50	1,206,399.98	1,654,399.48	—
C. Alte Warenforderungen, laut Abkommen Art. VIII, Ziff. 2, Abs. 2 — Créances anciennes en marchandises, selon accord art. VIII, chiffre 2, alinea 2	92,900.26	89,657.81	3,242.45	3,107,363.89	3,110,606.34	4,390
D. Alte Warenforderungen, laut Abkommen Art. V und Art. VIII, Ziff. 2 — Créances anciennes en marchandises, selon accord art. V et art. VIII, chiffre 2	2,697,469.59	2,637,185.59	60,284.—	8,969,430.99	9,029,714.99	4,495
E. Finanz und densenben gleichgestellte Forderungen, laut Abkommen Art. V, Ziff. 2, Art. VII und Art. VIII, Ziff. 3 — Créances financières et créances assimilées à celles-ci, selon accord art. V, chiffre 2, art. VII et art. VIII, chiffre 3	863,041.53	809,344.33	53,697.20	5,498,235.87	5,551,933.07	4,316
	9,581,688.33	7,713,758.27	1,867,930.06	22,935,731.90	24,803,661.96	
Veränderungen seit 7. November 1933 — Changements depuis le 7 novembre 1933	+	312,277.85	+	354,554.68	—	42,276.78
				4,236,716.82	—	4,278,993.60

Handelsabkommen zwischen Argentinien und Grossbritannien

(Siehe S. H. A. B. Nr. 264 vom 10. November 1933.)

Laut neuesten Nachrichten sind die im Zusatzabkommen vom 26. September zum Handelsabkommen zwischen Argentinien und Grossbritannien vom 1. Mai 1933 vereinbarten argentinischen Zollermässigungen am 9. (nicht 3.) November in Kraft getreten, soweit es sich um blosse Änderungen der Zollsätze handelt. Änderungen in der Klassifikation der Waren gelangen dagegen erst ab 23. (nicht 18.) November zur Anwendung. Wie in der Nr. 264 vom 10. November mitgeteilt worden ist, werden die Zollvergünstigungen an Grossbritannien auch auf die Einfuhr aus allen andern Ländern angewandt. Im nachstehenden Auszug aus dem erwähnten Zusatzabkommen werden die neuen vertragsmässigen und die früheren autonomen Gesamtsätze angegeben, d. h. die Zölle mit allen Zuschlägen, einschliesslich des seit 6. Oktober 1931 erhobenen allgemeinen Zollzuschlags von 10 % des amtlichen Werts, jedoch ohne die Zollnebenabgaben (statistische Gebühr, Auslade- und Krahengebühren u. dgl.). Bei den mit einem (*) versehenen Tarifnummern handelt es sich um solche, deren neue Vertragsbestimmungen erst am 23. November wirksam werden.

Tarif-Nr.	Warenbezeichnung	Neuer Vertragszoll	Bisheriger aut. Zoll
		Goldcentavos per kg	
61 A (*)	Baumwollgarn zum Weben, ungebleicht, über Nr. 40 englisch	12,16	14,08
62 A (*)	Baumwollgarn zum Weben, gefärbt, über Nr. 40 englisch	15,2	17,06
362bis (*)	Chassis für Automobile:		
	a) für die Beförderung von Personen:		
	sind nach dem entsprechenden Abschnitt der Tarifnummer 362 zollpflichtig, ausgenommen Chassis für Omnibusse, für die der Zoll beträgt	8 Goldcentavos per kg + 10 % vom Wert	Diverse
	b) für Lastautomobile und Lieferwagen	8 Goldcentavos per kg + 10 % vom Wert	Diverse
	Dieselben, mit Karosserie oder vollständig, entrichten einen Zuschlag von 50 % auf dem spezifischen Zoll.		
— (*)	Zubehör- und Ersatzteile für Personen- und Lastautomobile:		
	I. Karosserie. — Kasten; Haube; Trittbretter; Türen; Sitze; Verdeck; Alas; Kissen; Türgriffe, auch mit Schlössern; Scheibenwischer und Zubehör dafür; Koffer; Glas für Türen, Fenster, Windschutzscheiben und Windschutzverlängerungen; Tür- und Fensterleisten; Windschutzscheiben; Vorhänge; Jalousien; Spiegel; Kissenfedern aus Eisen oder Stahl, und andere Karosserieteile	28,2	Diverse
	II. Transmission und Steuerung. — Getriebekästen; Kuppelungen und Fusshebel; Differential; Kardanwelle; Kupplungsplatten und -Scheiben; mechanische Hebel und Buchsen; Wechsellgetriebe; Schwungräder und deren Wellen; Bremsstrommeln; Schwinghebel und Teile; Gehäusearm; Sammelnapf; Zapfen; Bremsbetätigungs-kabel, und andere Transmissions- und Steuerungsteile	56,4	Diverse
	III. Chassis. — Rahmen- und Querträger; Kotflügel; Wagenräder und Teile; Schaulochfedern; Stossfänger; Benzintanks; Schmierapparate und -Behälter; Vorder- und Hinterachsen; Eisenfelgen und Kautschukreifen; Ersatzradträger; Kofferträger; Stossdämpfer; Schalldämpfer, und andere Chassisteile	37,6	Diverse
	IV. Motor. — Zylinderblocks, Zylinderkopf; Nockenwelle; Kolben; Pleuelstangen; Kurbelwelle; Deckel für die Zündeneinstellung (timing cover) und Kette; Schwungrad; Wasser- und Ölpumpe; Windflügel; Vergaser; Ventile; Kolbenringe; Kühler, und andere Motorteile	70,5	Diverse
	V. Zündung. — Zündkerzen; Verteiler; Magnetzünder; Schalter; Selbststarter und Dynamo; Hupen; Kabelklemmen; Ampèremesser; Manometer; Vorder- und Seitenlichter; Lampen und Gläser usw.; röhrenförmige Sicherungen; Oelanzeiger (aus Eisen) für Motoren; Kontaktschlüssel; Geschwindigkeitsmesser; Kilometerzähler; Thermostat; Taxameter, und andere Teile der Zündung	141,—	Diverse
371	Luftpumpen	97,76	118,56
	(Anmerkung: Die bisherigen Tarifnummern 366, 367, 368, 369, 370 und 372 [die sich auf Automobilteile bezogen] sind aufgehoben worden.)		
		Goldpesos per kg	
604	Schmuck- und Basarwaren aus Silber, ohne Zubehör, aus Kristall, Porzellan oder Stahl	24,12	26,80
		Goldcentavos per kg	
1006	Kochherde aus Eisen für Gas, Mineralöl oder Spiritus	16,08	20,16
	Anmerkung: Falls diese Artikel emailliert sind, unterliegen sie einem Zuschlag von 25 % zu ihren entsprechenden amtlichen Werten.		
1014	Treibriemen aus Hanf, Haar, Baumwolle, Jute oder andern Fasern, auch mit Kautschuk, Gutapercha oder andern ähnlichen Substanzen	33,6	40,32
aus 1249	Dampfkessel für industriellen Gebrauch im Gewichte von über 500 kg brutto	3,6	4,8
	Anmerkung (*): Wenn eine komplette Kesselinstallation in verschiedenen Sendungen und/oder über verschiedene Herkunftshäfen expediert wird, so ist sie als eine vollständige Installation zu betrachten, sofern ein bezüglicher Hinweis bei der ersten Sendung gemacht und die Richtigkeit der Erklärung belegt wird.		

Tarif-Nr.	Warenbezeichnung	Neuer Vertragszoll	Bisheriger aut. Zoll
		Goldpesos per Stück	
1317	Motorräder, ohne Beiwagen oder Anhänger, mit Motoren bis zu 350 cm ³ Kapazität Für je 100 cm ³ oder Bruchteile davon mehr	50,40 3,36	67,20 3,36
	Anmerkung: Falls der Zoll auf Motorrädern von mehr als 350 cm ³ Kapazität herabgesetzt wird, so ist der Zoll auf denjenigen niedrigeren Kapazität im gleichen Verhältnis zu reduzieren.		
1533 A	Ventile, aus Eisen, bis zu 40 % Messing enthaltend	20,16	25,2
1538	Fahrräder, Zweiräder oder Dreiräder, einsitzige (ausgenommen solche für Kinder, mit Rädern bis zu 61 cm äusserm Durchmesser), fertig oder unfertig, vollständig oder unvollständig	20,16	26,88
1537	Dischen, für Kinder, mit Rädern bis zu 60 cm äusserm Durchmesser	8,40	12,09 ^a
Abs. (K) (*)	Elektrische Haupt-Verteilungs- oder Schalttafeln, vollständig armiert oder in Gehäusen aus Gussisen mit Füllung aus Isoliermasse eingeschlossen, im Gewichte von:		
	— über 300, bis 500 kg	20,16	25,2
	— „ 500, bis 1000 kg	13,44	
	— „ 1000 kg	10,08	
	Anmerkung: Diejenigen im Gewichte von unter 300 kg werden weiterhin als elektrisches Zubehör in Eisengehäusen, unter der entsprechenden Tarifnummer des Absatzes K abgefertigt (d. h. mit einem Totalzoll von 25,2 Goldcents per kg).		
	Neue Anmerkungen zum Tarifabschnitt XVII, Gewebe:		
	Anmerkung 3bis (*): Gewebe aus Wolle oder gemischter Wolle, am Stück, die in ihrer Kette und/oder in ihrem Schuss bis zu 5 % ihres Gewichts per m ² natürliche oder künstliche Seide enthalten, sind als Gewebe aus Wolle oder gemischter Wolle zu betrachten. Um die durch die Anmerkung 3 des Textilschnitts des Zolltarifs für die Klassifizierung der Gewebe aus Wolle und gemischter Wolle festgesetzten Prozentsätze nicht zu ändern, sind die 5 % Seide, welche als Toleranz zugelassen werden, als Wollfaser zu betrachten.		
	(Bis jetzt wurden Seidengewebe mit bis zu 5 % Seide oder Kunstseide als Gewebe aus Wolle mit Seide, zu höheren Zöllen als denjenigen für Gewebe aus Wolle oder gemischter Wolle verzollt. Anmerkung 3 des Abschnitts Gewebe des Zolltarifs lautet wie folgt: Als Gewebe aus Wolle wird jedes Gewebe verzollt, das bis zu 15 % anderer Fasern, ausgenommen Seide, enthält; als Gewebe aus gemischter Wolle werden Gewebe abgefertigt, die 40 % oder mehr, aber weniger als 85 % Wolle in Mischung mit andern Fasern ausser Seide enthalten; als Gewebe mit Wolle werden Gewebe betrachtet, die weniger als 40 % Wolle in Mischung mit andern Fasern ausser Seide enthalten.)		
	Anmerkung 6bis (*): Gewebe, die unter die Tarifnummern 2021 bis, 2048bis, 2052 A und 2057 A und B fallen, werden unter den Tarif-Nrn. 2021, 2048, 2052 und 2057 verzollt, wenn sie nach dem Jacquard-System bestickt sind.		
	Weitere neue Anmerkung: Falls die Zölle auf Geweben aus natürlicher Seide herabgesetzt werden, wird eine entsprechende Herabsetzung der Zölle auf Geweben aus Kunstseide vorgenommen:		
1972	Tücher (pañuelos) aus Baumwolle, bis zu 60 cm, hohlgesäumt	209,04	321,6
1973	Dieselben nicht hohlgesäumt	174,73 ^b	268
1974	Tücher (pañuelos) aus Baumwolle, über 60 cm, nicht hohlgesäumt	97,552	150,08
1975	Dieselben, hohlgesäumt	139,36	214,4
1995	Baumwollgewebe, ungebleicht, sogen. «lenzo»	29,6	33,6
1996	Baumwollgewebe, ungebleicht, mit farbigen Streifen	35,52	40,32
2001bis (*)	Baumwollsamt, -Plüsch oder -Velveteen, im Gewichte von über 200 g per m ²	82,88	94,08
2010 (*)	Baumwollgewebe, gebleicht, glatt oder gekörpert, im Gewichte von über 80, bis 160 g per m ²	40,96	53,76
2013 (*)	Baumwollgewebe, bedruckt, im Gewichte von über 80, bis 160 g per m ²	46,08	60,48
2015	Baumwollgewebe, gefärbt, im Gewichte von über 80, bis 130 g per m ²	50,4	60,48
2016bis (*)	Baumwollgewebe, gebleicht oder gefärbt, doppelt merzerisiert, sogenannte Popeline:		
	Diese Tarifnummer, die durch das Dekret Nr. 170 vom 15. September 1931 geschaffen wurde, wird aufgehoben; die bezüglichen Gewebe werden unter den für sie nach ihrem Gewicht in Betracht kommenden Tarifnummern verzollt.		
2021bis (*)	Gewebe aus Baumwolle nur mit Kunstseide (weniger als 40 % Kunstseide)	209,664	268,8
	Leinengewebe, im Tarif nicht besonders genannt, im Gewichte per m ² :		
2032	— bis und mit 150 g	187,2	249,6
2033	— über 150 g	124,8	166,4
	Wollgewebe, im Tarif nicht besonders genannt, im Gewichte per m ² :		
2040	— von 201 bis 400 g	188,16	210,56
2041	— über 400 g	168	188
	Halbwollgewebe, im Tarif nicht besonders genannt, im Gewichte per m ² :		
2045	— bis zu 200 g	120,96	135,36
2046	— von 201 bis 400 g	114,24	127,84
2047	— über 400 g	100,8	112,8
2048bis (*)	Gewebe aus Wolle mit Kunstseide oder mit Baumwolle und Kunstseide (weniger als 40 % Kunstseide)	215,04	300,8

Tarif-Nr.	Warenbezeichnung	Neuer Vertragszoll	Bisheriger autonomer Zoll
		Goldcentavos per kg	
2052 A (*)	Gewebe ausschliesslich aus Kunstseide, mit über 85 % dieses Spinnstoffes	603,—	804,—
2052 B (*)	Gewebe ausschliesslich aus Kunstseide, roh, ungefärbt oder weiss, zum Färben oder Bedrucken	353,6	804,—
2057 A (*)	Gewebe aus Baumwolle, nur mit Kunstseide gemischt, 40—85 % Kunstseide enthaltend	334,464	428,8
2057 B (*)	Gewebe aus Wolle, nur mit Kunstseide gemischt, 40—85 % Kunstseide enthaltend	381,632	428,8
2068	Handtücher aus Baumwolle mit Flor, auch gemischt mit Leinen, und Badetücher mit Flor	214,4	268,—
	Wirk- und Strickwaren aus reiner oder gemischter Wolle:		
2083	— Unterröcke, Hausjacken, Nachtkleider (•manelucos •)	259,92	305,52
2084	— andere	305,52	359,12
	Wolle mit Seide:		
2085	— Hausjacken, Unterröcke	364,8	428,8
2086	— andere	456,—	536,—
2157	Strümpfe und Socken aus Wolle, oder aus Wolle mit andern Stoffen ausser Seide gemischt	319,2	375,2
2181	Leintücher und Kissenzüge aus reinem oder gemischtem Leinen	241,2	321,6
Absatz (b)	Sanitäre Tücher aus Gaze mit aufsaugender Baumwolle	67,—	80,4
		Goldcentavos per 1000 m	
2505 (*)	Baumwollener Nähfaden, auf Holzrollen, bis zu 70 g, wobei die Anzahl der Meter auf jeder Rolle angegeben ist	3,52	6,72
		Goldcentavos per kg	
2506 (*)	Baumwollener Nähfaden in Knäueln, Strähnen oder auf Spulen, ferner solcher auf Holzrollen von mehr als 70 g, wobei das Gewicht der Rolle in diesem Falle abgezogen wird	35,2	67,2
2506 A (*)	Baumwollfaden zum Sticken und Häkeln oder Stricken, in Knäueln, in Strähnen oder auf Rollen	51,2	67,2
2506 B (*)	Leinen- oder Hanffaden, ungebleicht oder gefärbt, zum Nähen, Sticken oder Stricken, auf Spulen, in Knäueln, in Strähnen oder auf Rollen (wobei das Gewicht der hölzernen Rollen abgezogen wird, wenn es über 70 g beträgt)	51,2	67,2
	Anmerkung zu Tarif-Nr. 2522 (*) (Drucksachenreklamematerial): Preislisten und Handelskataloge, die sich ausschliesslich auf importierte Artikel beziehen, sind nach dieser Tarif-Nr. zollpflichtig (bis jetzt waren gewisse Preislisten und Kataloge unter andern Tariffnummern zu höhern Zollsätzen zollpflichtig).		
2539 A (*)	Spielezeug jeder Art in andern Tariffnummern nicht inbegriffen, einschliesslich der sogenannten Mecano und Hornby, mechanisch oder nicht	26,88	60,48 andere 26,88
2616	Kohlenpapier für Schreibmaschinen	201,6	235,2

Substanzen zur Behandlung von Vieh und Pflanzen, sowie Geräte zu diesem Zweck:
Substanzen zur Behandlung von Vieh und andere Heilmittel, in Teig-, Pulver- oder flüssiger Form, zur Behandlung von Viehseuchen und Tierkrankheiten; Tabletten, Pulver und flüssige Abführmittel zur Verabreichung an das Vieh zum Zwecke der Vernehtung innerer Parasiten; Geräte, mit Hand- und Kraftbetrieb, zur Anwendung von Insektenvertilgungsmitteln bei Obstbäumen und Ernten, ferner Tauchbäder und Viehspritzmaschinen unterliegen der Verzollung zu nachstehenden Sätzen von den Zollsätzungen (amtlichen Werten), die im Zollsätztarif (Tarif der amtlichen Werte) und Ergänzungsgesetzen dazu festgesetzt sind:
Artikel, die bis jetzt 57 % Zoll bezahlten, haben nun 32 % zu zahlen;
Artikel, die bis jetzt 42 % Zoll bezahlten, haben nun 27 % zu zahlen;
Artikel, die bis jetzt über 15 % aber weniger als 42 % Zoll bezahlten, haben nun 15 % zu zahlen;
Artikel, die bis jetzt 15 % Zoll bezahlten, zahlen fortan nur 10 %. (Allgemeiner Zuschlag von 10 % des amtlichen Werts je inbegriffen.)

Weltere Zolländerungen betreffen u. a.:

Bleiweiss
Englische Sauce u. dgl.
Erfrischende Getränke (•refrescos •)
Personenautomobile
Möbel
Stahl in Stangen, Platten oder Streifen; flüssige Metallputzmittel; Eisen- und Stahlkabel von über 22 mm Umfang, galvanisiert; Messingdraht, nicht überzogen; Kochherde aus Eisen für Kohlefeuerung
Tischmesser und -gabeln (Textänderungen)
Profileisen; Eisenblech; Weissblech; Schaufeln; Lötmassen
Dynamit; Schwarzpulver; Zellulosepulver
Glaswaren; Steingutwaren; Tonwaren
Teppiche; Gewebe mit Kautschuk; Decken; Möbelstoffe; Flaggentuch; Steppdecken; Überzieher und Mäntel; Herrenkleider; Wachtuch
Golfschläger; Golfbälle und Tennisbälle; Schlager, andere als für Federbälle
Schreibfedern; Schreibintinte
Firnisse und Farben, einschliesslich Emailfarben, Bronzefarben u. dgl., ausser Anilinfarben
Fruchtsalze
Für eine Anzahl von Waren wurden die jetzige Zollfreiheit oder die jetzigen Zölle gebunden, so z. B. für: Zuchtvieh; gewisses Material für Eisen- und Strassenbahnen; Heilmittel zur Viehhandlung, die durch das Landwirtschaftsministerium genehmigt worden sind; Lokomotiven und Ersatzteile für solche; Baumwollgarn zum Weben, bis zu Nr. 40 englisch; Asbestwaren; gewisse Pumpen; Röhren und Röhrenverbindungsstücke; Maschinenpaakungen; Maschinen und Maschinenteile der Tariffnummern 1247 A, 1247 B, 1248 und 1249 (d. h. Maschinen und Maschinenteile, die nicht unter andere Tariffnummern fallen); elektrische Motoren und Dynamos; Isolierrohre; bestickte Baumwollgewebe bis zu 20 g per m² (Tarif-Nr. 2006); Baumwollgewebe, auf dem Jacquardstuhl bestickt (Tarif-Nr. 2006 bis); Baumwollgewebe, gebleicht, bedruckt oder gefärbt, bis zu 80 g per m² (Tarif-Nr. 2009, 2012, 2014); Baumwollgewebe, gebleicht, über 100 g per m²; Baumwollgewebe, bedruckt, über 160 g per m²; Baumwollgewebe, gefärbt, über 130 g per m²; Baumwollgewebe mit weniger als 40 % Naturside; Baumwollgewebe mit Wolle, n. b. g., Wollgewebe, n. b. g., bis zu 200 g per m²; Wollgewebe mit Naturside; gewisse Seidengewebe, usw.

Nähere Auskunft erteilt die Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements in Bern. 271. 18. 11. 33

Postüberwerdungsdienst mit dem Ausland — Service international des virements postaux.

Umrrechnungskurse vom 18. November an — Cours de reduction dès le 18 novembre
Belgien Fr. 72.15; Dänemark Fr. 75.25; Danzig Fr. 101.80; Deutschland Fr. 123.30; Frankreich Fr. 20.23; Italien Fr. 27.28; Japan Fr. 102.—; Jugoslawien Fr. 7.15; Luxemburg Fr. 14.43; Marokko Fr. 20.23; Niederlande Fr. 208.40; Oesterreich Fr. 57.60; Polen Fr. 58.10; Schweden Fr. 86.75; Tschechoslowakei Fr. 15.88; Tunesien Fr. 20.23; Ungarn Fr. 89.92; Grossbritannien Fr. 16.80.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

Annoncen-Regie:

PUBLICITAS

Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:

PUBLICITAS

Société Anonyme Suisse de Publicité

Säntis-Schwebebahn A. G.

5 % Hypothekarisch sichergestellte Anleihe von Fr. 1,200,000.—

Erste Tranche von Fr. 600,000.— in Titeln von Fr. 1000.—
Zinsfall 31. Januar und 31. Juli

Zeichnungen nehmen spesenfrei entgegen, vom 20. bis und mit 30. November, in

HERISAU: Appenzell A.-Rh. Kantonalbank
Schweizerischer Bankverein
ST. GALLEN: Eidgenössische Bank A. G.
St. Gallische Creditanstalt
St. Gallische Hypothekarkassa
St. Gallische Kantonalbank
Schweiz. Bankgesellschaft
Schweizerischer Bankverein
Schweiz. enossenschaftsbank
Schweizerische Kreditanstalt
Schweizerische Volksbank

ST. GALLFN: Verband Schweizerischer Darlehenskassen
Wegelin & Co.
APPENZELL: Appenzell I.-Rh. Kantonalbank
BISCHOFSEZELL: Schweizerischer Bankverein
GLARUS: Glarner Kantonalbank
RORSCHACH: Schweizerischer Bankverein
St. Gallische Kantonalbank
Schweiz. Bankgesellschaft
SCHAFFHAUSEN: Gebrüder Oechslin
ZÜRICH: A. Hofmann & Co. A. G.

Urnäsch, den 9. November 1933.

3220

Verwaltungsrat der Säntis-Schwebebahn A. G.

Rückzahlbar

spätestens am 31. Januar

1944. Frühere Rück-

zahlung ist erstmals ab

31. Januar 1938

durch Auslosungen

zulässig

Zu kaufen gesucht
gut erhaltener und feuersicherer

Kassenschrank

Aussenmasse zirka 90 x 200 cm

Ausführliche Offerten erbeten an **Cendres et Métaux S. A., Bienne.** 8207

PATENTE

Modelle, Muster, Marken etc. in allen Ländern

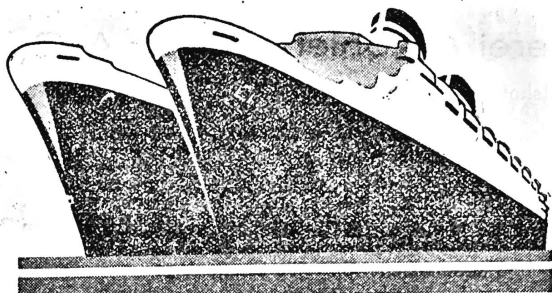
Naegeli & Co., Bern

Patentanwälte, Bundesgasse 16 9-1

Socia passiva . . .

Le società anonime svizzere, che si contano in grande numero, ricorrono in prima linea per le comunicazioni ai loro azionisti, al Foglio Ufficiale Svizzero di Commercio.

Non credete anche voi che con un piccolo annuncio nel Foglio Ufficiale Svizzero di Commercio potrete trovare dei finanziati facoltosi?



Italienische Express-Dienste

NORD- UND SUD-AMERIKA

Vom Tyrrhenischen Meer
REX - CONTE DI SAVOIA
AUGUSTUS - CONTE GRANDE
CONTE BIANCAMANO
ROMA - DULIO
GIULIO CESARE

(Italia)

Von der Adria
SATURNIA
VULCANIA
NEPTURIA
OCEANIA

(Cosulich)

ZENTRAL-AMERIKA SUD-PACIFIC

VIRGILIO (Italia)
ORAZIO

AUSTRALIEN

ESQUILINO (Italia)
REMO
ROMOLO
VIMINALE

NORD-BRASILIEN

VON DER ADRIA UND VOM TYRRHENISCHEN MEER

AMAZONIA (COSULICH)
URANIA

46-14

EILDIENTSTE IM MITTELMEER

ITALIA

vereinigte Flotten Cosulich -
 Lloyd Sabaudo - Navigazione
 Generale - **Genua**

COSULICH

Società Triestina
 di Navigazione
Triest

Behördlich patentierte Generalagentur für die Schweiz:

„SUISSE-ITALIE“

Reise- und Transport-Gesellschaft - **SITZ: ZÜRICH: BAHNHOFSTR. 80**
 Platzbelegungen auch bei allen patentierten Reisebureaux

Solothurnische Leihkasse

Wir kündigen hiemit alle bis und mit 31. Mai 1934 fällig werdenden,
 über 4 % verzinslichen (63-5 Sn) 3221

Inhaber-Obligationen

unseres Institutes auf die titelgemässe Frist von drei Monaten zur Rückzahlung.
 Wir offerieren Konversion dieser Titel zu einem reduzierten Zinssatz und
 bitten die tit. Obligationäre, sich diesbezüglich mit uns ins Einvernehmen
 setzen zu wollen.

Solothurn, den 16. November 1933.

Solothurnische Leihkasse.

„INGA“ Internationale Nahrungs- und Genussmittel-Aktiengesellschaft Schaffhausen

Die ausserordentliche Generalversammlung unserer Aktionäre vom
 15. November 1933 hat beschlossen, das Grundkapital der Gesellschaft durch
 Rückzahlung von 10 % des Nominalbetrages, d.h. Fr. 100 pro Aktie, von
 Fr. 60,000,000 auf Fr. 54,000,000 herabzusetzen. Die Rückzahlung erfolgt in
 bar, unter Abstempelung der Aktien auf je Fr. 900.

Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiemit aufgefordert, ihre
 Aktien ab heute zwecks Abstempelung und Entgegennahme des zur Rück-
 zahlung gelangenden Betrages beim Sitz der Gesellschaft einzuliefern. Die
 Auszahlung des Betrages von Fr. 100 pro Aktie erfolgt mit der Rückgabe
 der abgestempelten Aktien. (10821 Z) 3229 i

Schaffhausen, den 16. November 1933.

Der Verwaltungsrat.

On cherche des représentants pour les cantons de

Bâle

Basle

Zürich

Tessin

Genève

Grisons

La Feuille Officielle Suisse du Commerce est lue dans toute la Suisse.
 Profitez de cet avantage, si vous cherchez des représentants pour différentes régions!

Harasse

als Spezialität, in jeder Aus-
 führung, sowie 3054

Inland- und Exportkisten

liefern zu günstigen Preisen

FREY & LAUBER
KISTENFABRIK
BONISWIL (AARGAU)

Agent d'affaire - Représentant

rompu aux affaires spéciales et difficiles, accepterait
 affaire intéressante et de gros rapport. 3223
 Offres sous P 3673 M à Publicitas Neuchâtel.

Antiquités, dentelles et filets de Gruyères

beau choix de bibelots, etc. 3222

Exposition — vente les vendredi, samedi et di-
 manche du 24 au 26 novembre.

Hôtel de la Couronne à Morat

M^{me} Courlet, filets de Gruyères
Moos, antiquaire, Genève.

Bezirksgericht Aarau

Rechnungsruf

Das Bezirksgericht Aarau hat unterm 15. November
 1933 über den am 4. November 1933 verstorbenen

Wernli Samuel

geb. 1868, Privatier, von Thalheim, in Aarau, das öffent-
 liche Inventar mit Rechnungsruf bewilligt. Die Gläubiger
 und Schuldner, mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger,
 werden aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden bis
 18. Dezember 1933 bei der Gemeindekanzlei Aarau anzu-
 melden, ansonst die in Art. 590 Z. G. B. erwähnten Folgen
 eintreten (Art. 581 ff. Z. G. B.). 3228

Aarau, den 15. November 1933.

Bezirksgericht.

Bezirksgericht Aarau

Rechnungsruf

Das Bezirksgericht Aarau hat unterm 15. November
 1933 über den vereländeten

Sommerhalder Hermann

Büchsenmacher, von Gontenschwil, in Aarau, das öffent-
 liche Inventar mit Rechnungsruf bewilligt. Die Gläubiger
 und Schuldner, mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger,
 werden aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden bis
 18. Dezember 1933 bei der Gemeindekanzlei Aarau anzu-
 melden, ansonst die in Art. 590 Z. G. B. erwähnten Folgen
 eintreten (Art. 581 ff. Z. G. B.). 3229

Aarau, den 15. November 1933.

Bezirksgericht.

Wer einen Nagel einschlagen will, benützt
 dazu das bestgeeignete Werkzeug - den
 Hammer - und führt alle Schläge möglichst
 rasch hintereinander. Niemandem würde
 es einfallen, sie auf lange Zeitabschnitte
 zu verteilen. - So soll es auch bei der
 Kundenwerbung sein.

Wollen Sie hier etwas einhämmern, so
 dass es rasch und gründlich sitzt, so müs-
 sen Sie es kurzfristig wiederholen. Ein
 einmaliges Sagen, auch Wiederholungen
 in grossen Abständen genügen nicht. So
 viel Zeit zur Ablenkung darf man der
 sonst schon vergesslichen Gattung Mensch gar nicht erst lassen.

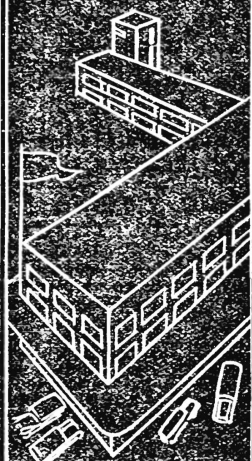
Wiederholen Sie aber Ihre Argumente in regelmässiger rascher
 Folge, so vertieft und befestigt jede weitere Anzeige den noch
 lebendigen Inhalt der vorausgegangenen. Diese Werbung wirkt
 so einfach und sicher, wie das Repetieren in der Schule:
 Unversehens weiss jeder das Gelesene auswendig. Sie haben
 Ihr Ziel erreicht: Die Nachfrage nach Ihren Waren!



Reklameberatung Publicitas Bern, Telefon 20.001



TRANSPORT-ANSTALTEN



LAGER-HÄUSER



OBERRHEIN Reederei & Kohlenhandels A.-G.

BASEL Nauenstrasse 63a, Handelshof

Krananlagen im Rheinhafen Basel-Kleinhüningen

Pneumatische Getreide-Sauganlage

Umschlag und Lagerung von Massengütern

TRANSPORTUNTERNEHMUNG SIMON IMBACH WOLHUSEN

empfiehlt sich höflichst zur
Besorgung von:

Möbeltransporten mit Möbelwagen, Vieh- u. Warentransporten jeglicher Art, Personen-
Transporten mit Car- und Luxuswagen, zu coulantem Bedingungen. - Telephon 36.

Allgemeine Lagerhäuser A.G. mit „Freilager“, Chiasso

(schweiz.-ital. Grenze)

Grosse, moderne Zollfreilagerhallen und Kabinen für allerlei Waren, Keller und Keller-
kabinen, Weinreservoirs, geeignete Lagerplätze für Getreide und Futterwaren, „Transit-
Lager“, Transitfrachtvergünstigungen, Zollabfertigungen im Freilager.

Depuis deux tiers de siècle ...

LA NEUCHATELOISE

COMPAGNIE SUISSE D'ASSURANCES GÉNÉRALES

pratique rationnellement, à des conditions modérées,

L'ASSURANCES TRANSPORTS (terrestres, fluviaux, maritimes)

Autres branches: **Bagages / Incendie / Bris de Glaces / Vol / Dégâts d'eau / Accidents / Responsabilités Civile**

Capital social: 8 millions de francs dont $\frac{1}{4}$ versé. — Siège Neuchâtel.

Même adresse:

LA NEUCHATELOISE

COMPAGNIE D'ASSURANCES SUR LA VIE

Polices individuelles. Polices collectives; les combinaisons les plus avantageuses
pour l'industrie, le commerce, **les maisons de transports et d'expéditions.**
Capital social: 5 millions de francs dont $\frac{1}{5}$ versé.

Seit 1892 besorgen wir Möbeltransporte

Wwe. G. WYSS, Aktiengesellschaft, BERN

Autotransporte - Lagerhaus

Bureaux: Schwanengasse 5 / Telephon 27.181

J. VERON, GRAUER & CIE - GENEVE

BALE

MARSEILLE

Groupages d'importation et d'exportation

Entrepôts libres et de douane

Kohlen und Briketwerke A.-G. Basel

Telegramm - Adresse: KOBAG

NAUENSTR. 63a :: Tel. 22.675



Briketfabrik Rheinhafen St. Johann :: Koksbruch- und Siebanlagen

Umschlags- und Lagerungseinrichtung